

# Protokoll vom 23. Januar 2020

Zuletzt überarbeitet am 9. Mai 2020 von Marian Schwabe & Sebastian Mesow.

Versammlungsleitung: Robert Georges  
Protokoll: Elisabeth Franz  
Sebastian Mesow  
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr  
Sitzungsende: 23:00 Uhr  
Sitzungsort: BAR/I88/U

Es sind 28 von 38 StuRa-Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist somit beschlussfähig.

## Tagesordnung

	Seite
<b>1. Begrüßung und Formalia</b>	<b>3</b>
1.1. Allgemeines . . . . .	3
1.2. Hinweise zu Finanzanträgen . . . . .	3
1.3. Unbestätigte Protokolle . . . . .	3
<b>2. Protokolle</b>	<b>4</b>
2.1. Protokolle der Geschäftsführung . . . . .	4
<b>3. Wahlen und Entsendungen</b>	<b>4</b>
3.1. Wahl Geschäftsführer Inneres und Finanzen . . . . .	4
3.2. Wahl Förderausschuss . . . . .	8
3.3. Wahl Förderausschuss . . . . .	8
3.4. Wahlen Förderausschuss . . . . .	9
3.5. Wahl Ersatzvertreter im Landessprecher*innenrat (LSR) der Konferenz Sächsischer Studierendenschaften (KSS) . . . . .	9
<b>4. Berichte</b>	<b>10</b>
4.1. Fehlende Quartalsberichte: . . . . .	10
4.2. Quartalsbericht 2/2019 Referat Mobilität . . . . .	10
4.3. Quartalsbericht 3/2019 Referat Mobilität . . . . .	10
4.4. Quartalsbericht 4/2019 Referat Lehre und Studium . . . . .	10
4.5. Finanzentscheid TUUWI, P200123-09 Gartenmittel SS19 vom 26.02.2019 . . . . .	10
4.6. 1. LSR-Sitzung 2020 . . . . .	11
<b>5. P200123-01 FA Jahresexkursion EUROAVIA Dresden e.V.</b>	<b>11</b>

<b>6.</b>	<b>P200123-02 FA Workshop Radikale Selbstliebe</b>	<b>13</b>
<b>7.</b>	<b>P200123-07 Referatsumbenennung SuF in FuP</b>	<b>16</b>
<b>8.</b>	<b>P200123-03 Aufgabenerweiterung Referat WHAT</b>	<b>17</b>
<b>9.</b>	<b>P200123-04 Aufruf Dresden Nazifrei und Furia</b>	<b>18</b>
<b>10.</b>	<b>P200123-05 FA Feministisch-antifaschistische Aktionswoche zum 13.02.</b>	<b>20</b>
<b>11.</b>	<b>P200123-06 FA Awareness-Broschüre</b>	<b>21</b>
<b>12.</b>	<b>P200123-08 Klarstellung der Nichtbefassung</b>	<b>22</b>
<b>A.</b>	<b>Anhang</b>	<b>24</b>
A.1.	GF-Protokoll vom 10.01.2020 . . . . .	25
A.2.	GF-Protokoll vom 17.01.2020 . . . . .	29
A.3.	Wahlprotokoll Geschäftsführer Inneres und Finanzen . . . . .	38
A.4.	Wahlprotokoll Förderausschuss . . . . .	39
A.5.	Wahlprotokoll Ersatzvertreter im Landessprecher*innenrat (LSR) der Konferenz Sächsi- scher Studierendenschaften (KSS) . . . . .	40
A.6.	Fehlende Quartalsberichte . . . . .	41
A.7.	Quartalsbericht 02/2019 Referat Mobilität . . . . .	42
A.8.	Quartalsbericht 03/2019 Referat Mobilität . . . . .	42
A.9.	Quartalsbericht 4/2019 Referat Lehre und Studium . . . . .	44
A.10.	FA Gartenmittel SS19 . . . . .	49
A.11.	Bericht 1. LSR-Sitzung 2020 . . . . .	52
A.12.	Formular & Angebote zu FA Jahresexkursion EUROAVIA Dresden e.V. . . . .	54
A.13.	Beschreibung zu FA Workshop Radikale Selbstliebe . . . . .	61
A.14.	FA-Formular zu FA Workshop Radikale Selbstliebe . . . . .	62
A.15.	Angebote zu FA Workshop Radikale Selbstliebe . . . . .	65
A.16.	Aufruf Dresden Nazifrei zum 13.02.2020 . . . . .	68
A.17.	Aufruf Furia . . . . .	70
A.18.	Formular & Angebote zu FA Feministisch-antifaschistische Aktionswoche zum 13.02. . . .	71
A.19.	Formular zu FA Awareness-Broschüre . . . . .	79
A.20.	Angebote zu FA Awareness-Broschüre . . . . .	81
<b>B.</b>	<b>Anwesenheitsliste</b>	<b>84</b>
<b>C.</b>	<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>86</b>

## 1. Begrüßung und Formalia

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form ohne Gegenrede angenommen.

### 1.1. Allgemeines

- 5 Alle Ausschreibungen befinden sich unter <https://www.stura.tu-dresden.de/ausschreibung>.

Die Sitzung fand im Raum BAR/I88/U statt.

### 1.2. Hinweise zu Finanzanträgen

- 10 Vertragliche Verpflichtungen oder Zahlungen über Ausgaben zu Finanzanträgen können erst *nach* dem annehmenden Beschluss auf der Sitzung des Studierendenrates eingegangen werden. Dies ist zur Abrechnung mit den  
15 Bestell- oder Buchungsbestätigungen nachzuweisen und betrifft alle Posten bzw. den gesamten Finanzantrag.

Zur übersichtlichen Darstellung eingeholter Angebote ist das Angebotsformular mit entsprechend, beiliegenden Angebotsbelegen auszufüllen.  
20

Da der StuRa zur Zeit keine\_n GF Finanzen hat, können gemäß Beschluss vom 05.12.2019 (TOP P191205-12) keine Auszahlungen zu folgenden  
25 Haushaltstiteln erfolgen:

- B6 – Projektförderung (externe Finanzanträge z.B. von Hochschulgruppen)
- B13 – Arbeitsgemeinschaften (AG DSN, AG Integrale, AG Promovierendenrat, AG QueSt, AG TUUWI)  
30
- B14 – Fachschaftsbeiträge

### 1.3. Unbestätigte Protokolle

Robert G.: Wir freuen uns noch über neue Mitglieder.

### 35 1.3.0. Bereitstellungsverfahren

Die unbestätigten Protokolle werden über eine Freigabe im Cloudstore des ZIH zur Verfügung gestellt. Alle Mitglieder des Plenums erhalten mit Eingang der Entsendung darauf  
40 Zugriff. Zudem kann die Freigabe auch auf die Teilnehmer\_innen einer jeweiligen Sitzung zur Kontrolle der richtigen Wiedergabe erweitert werden. Bitte wendet euch dafür an [situation.vorstand.stura@tu-dresden.de](mailto:sitzungsvorstand.stura@tu-dresden.de).

45 Die zu beschließenden Protokolle befinden sich im Cloudstore.

#### 1.3.1. Protokolle vom 07.11.2019

Das Protokoll konnte bis zur Sitzung nicht fertiggestellt werden.

50 *Sven*: Wann ist mit der Fertigstellung zu rechnen? Wir brauchen die Protokolle, um Finanzen anzuweisen.

*Sebastian*: Das Protokoll vom 07.11. ist vrsl. in einer Woche fertig.

55 **Ohne Gegenrede vertagt.**

#### 1.3.2. Protokoll vom 21.11.2019

Das Protokoll konnte bis zur Sitzung nicht fertiggestellt werden.

**Ohne Gegenrede vertagt.**

#### 60 1.3.3. Protokoll vom 12.12.2019 (Sondersitzung)

Das Protokoll konnte bis zur Sitzung nicht fertiggestellt werden.

**Ohne Gegenrede vertagt.**

### 1.3.4. Protokoll vom 09.01.2020

Das Protokoll konnte noch nicht ganz fertig gestellt werden.

5 *Marian:* Das Protokoll vom 9.1. ist auch schon fast fertig. Anträge, die zu lange diskutiert werden, brauchen leider in der Nachbearbeitung länger.

**Ohne Gegenrede vertagt.**

## 2. Protokolle

### 10 2.1. Protokolle der Geschäftsführung

#### 2.1.1. GF-Protokoll vom 10.01.2020

Siehe Anhang A.1 ab Seite 25.

Es gab keine Anmerkungen oder Anträge auf Neubefassung zum vorliegenden Protokoll.

#### 15 2.1.2. GF-Protokoll vom 17.01.2020

Siehe Anhang A.2 ab Seite 29.

*Hendrik:* Was ist die StuFoExPo?

20 *Nathalie:* Eine Ausstellung von studentischer Forschung. Es gab dazu auch schon eine Rundmail. Das ist der Call for Bewerbungen.

*Hendrik:* Es sollen Kabel bestellt werden – welche Kabel sind das?

*Robert L.:* Es soll ein XLR-Kabel sein.

25 *Sven:* Es soll unter anderem ein XLR-Kabel sein sowie hauptsächlich Sound-Kabel.

*Hendrik:* Was hat es mit den Verwahrungsentgelten auf sich?

30 *Sven:* Der StuRa hat Tagesgeld und Festgeldkonten. Es fallen dabei Gebühren ab 100.000€ an. Wir haben Festgeldkonten mit 96.000€ und 60.000€. Das steigt aber in nächster Zeit noch nicht so stark an, dass es uns Geld kosten wird.

35 Es gab keine weiteren Anmerkungen oder Anträge auf Neubefassung zum vorliegenden Protokoll.

## 3. Wahlen und Entsendungen

40 Als Zählkommission werden Nicolas Seibel, György Neumann, Chiara Di Carlo vorgeschlagen.

Die Zählkommission wird **ohne Gegenrede angenommen.**

### 3.1. Wahl Geschäftsführer Inneres und Finanzen

45 **Antragsteller:** Sven Herdes

**Angestrebter Tätigkeitsbereich:** Geschäftsführer Inneres und Finanzen

#### **Begründung**

Hallo Plenum,

50 Ich studiere Lehramt für berufsbildenden Schulen; war im dortigen FSR Finanzer und bin aktuell Geschäftsführer Personal. Privat unterstütze ich die Bereitschaft des DRK durch ehrenamtliche Tätigkeiten. In der Vergangenheit war ich Referent Service und Förderpolitik, Förderausschussmitglied und in der Sitzungsleitung. Bei einer Wahl würde ich umgehend das Amt des GF Personal und des Förderausschusses niederlegen, da diese dann besser neu besetzt werden sollten. Pläne habe ich nicht für dieses Jahr, da ich zunächst die angefangenen Projekte im Geschäftsbereich abschließen möchte. Zum einen soll das Alltagsgeschäfts des Finanzeres laufen. Außerdem soll eine Überarbeitung der Ordnungen mit dem Referat Struktur abgeschlossen werden. Über eine Umstrukturierung der Referate sollte sich das Plenum auch Gedanken machen, da dort etwas in der Zukunft kommen kann.

70 In der Vergangenheit habe ich Finanzvorprüfungen, sowie Finanzerberatungen durchgeführt,

sodass ich mich intensiver mit den uns über gestellten Ordnungen beschäftigt habe.

Der Verwaltungsakt Semesterticketrückerstattung ist mir ein Begriff.

5 Ich möchte euch als Plenum in diesen Sachen nicht außen vorlassen und eine möglichst offene Arbeitsumgebung schaffen, sodass ihr euch gut informiert fühlt und das ihr für meine Zeiteinteilung ein Verständnis habt.

10 Ich hoffe mit euch als Plenum eine erfolgreiche Zeit anzugehen und so den StuRa nachhaltig zu verbessern.

Mit freundlichen Grüßen,  
Sven Herdes

### 15 **Diskussion und Nachfragen**

Sven stellt sich vor: Meine Bewerbungsgrundlage habt ihr schriftlich gesehen. Ihr kennt mich auch alle bereits als GF Personal. Habt ihr Fragen?

20 *Nicolas:* Du hattest noch eine Entsendung beantragt. Der letzte Finanzer ist ja aus zeitlichen Gründen freiwillig aus dem Amt geschieden, da das Amt sehr zeitaufwendig ist. Kannst du das gleichzeitig managen?

25 *Sven:* Ja. Der LSR findet einmal im Monat statt und das ist samstags. Außerdem wäre ich dort nur Ersatzvertreter. Wir müssen auch unsere Vertretung auf Landesebene hochhalten. Ich strebe auch keine weiteren Ämter im LSR an.

30 *Lukas:* Du sprichst Referatsumstrukturierungen an. Welche wären das? Hast du da schon konkrete Vorstellungen?

35 *Sven:* Man könnte überlegen, ob man Inneres von Finanzen trennt. Das ist in Abstimmung mit der Buchhaltung abzusprechen und wird dauern. Zum Beispiel könnte man den Bereich Datenschutz vom GB Finanzen und Inneres trennen. Dabei ginge es nur um die Zuständigkeit der GF.

40 *Lukas:* Würdest du auch an der Aufgabenbeschreibung des Referates Service und Förderpolitik was machen? z. B. dass das Referat auch Finanzvorprüfungen macht?

45 *Sven:* Ich habe die aktuelle Aufgabenbeschreibung selbst mitgestaltet. Ich setze sehr auf die Zusammenarbeit mit dem Referat und möchte auch Aufgaben abtreten. Man kann z. B. ein Kassenprüfersystem etablieren. Es ist aber nicht mein Anspruch, alles selbst zu machen.

50 *Nathalie:* Wie stellst du dir die neue Aufgabenverteilung in der Geschäftsführung vor? Wir haben ja jetzt nun schon 2 GF-Posten offen. Wie viele Aufgaben würdest du dir denn noch zutrauen und abgeben?

55 *Sven:* Den Alltagskram des GF Personal, also Urlaubsplanung oder Stundenzettel, kann ich weiterhin kommissarisch machen, aber eben nicht alles. Neue Projekte, also Personalumstrukturierungen, Nachfolgesuchen, würde ich nicht weiterführen.

*David:* Hast du Ideen, wie man die Bürokratie vereinfachen kann?

65 *Sven:* Ich würde auf meinen Antrag zur Durchführungsbestimmung zu Anträgen verweisen. Die Anträge sind nicht das Problem. Das Problem liegt darin, dass das Plenum nicht ausreichend auf Formalia achtet und damit die Nachbereitung sehr aufwändig wird. Auch StuRa-intern müssen wir schauen, was wirklich nötig ist. Der StuRa wird von der Innenrevision umfassend geprüft – da kann man wenig einsparen. Allerdings kann man in der Vorbereitung intern viel Zeit einsparen.

75 *Sebastian:* Tim hatte ja sehr viele Finanzprüfungen durchgeführt, das muss man ihm auch lobend anerkennen.

*Nachfragen:* Mit wie vielen ist da bei dir zu rechnen? Könntest du dir eine Änderung der FSR-Finanzen vorstellen?

80 *Sven:* Es gibt Vorgaben, z. B. ein Kassenbuch, die können wir nicht abschaffen. Ich werde die FSRe aber nicht zur doppelten Buchführung zwingen.

85 *Zu Finanzprüfungen:* Ich werde keine stichprobenhaften Überprüfungen machen, weil das Finanzpersonal der FSRe jährlich wechselt. Das Ziel von stichprobenhaften Kontrollen ist, dass im Laufe der Jahre einmal jeder Bereich von Finanzen abgedeckt ist. Bis zum 30.03. werde ich

versuchen alle noch ausstehenden FSRe fertig zu prüfen.

*Nachfrage von Lukas:* Du möchtest Inneres und Finanzen trennen. Wir haben ja GF-Mangel – wie soll das laufen?

*Antwort von Sven:* Man könnte auch eine Verschmelzung von Inneres und Personal anstreben. Also eine Aufgabenverschiebung.

*David:* Du hast Kritik am Plenum geäußert. Du bist aber auch schon lang im Plenum und nicht der erste, der das bemängelt. Das Plenum handelt meines Wissens nach nicht wesentlich falsch. Wenn Formalia-Fehler zu viel mehr Arbeitsaufwand führen, sehe ich doch Bürokratie als eigentliches Hindernis.

*Sven:* Ich bin für die Besetzung von Fachausschüssen, wie den Förderausschuss. Diese können sich dann konkreter mit einem Thema auseinandersetzen. Wir sollten den Förderausschuss auch nutzen; z. B. das chinesische Neujahrsfest 2018 wurde versucht, auf der Sitzung noch zu korrigieren; der VDI hatte einen vorläufigen Vertragsschluss, etc. Das fällt leider im Plenum entweder zu spät auf oder kostet da schon viel Zeit.

Das Plenum muss nicht alle Formalia kennen, aber es sollte auf die Leute hören, die sich auskennen. Wenn das Referat Service und Förderpolitik einen Finanzantrag auf der Sitzung in 50 Minuten korrigiert; muss man sich entscheiden. Die Leute hätten besser zur Beratung gehen sollen. Als Plenum sollte man die Antragsteller im Zweifelsfall doch lieber wieder wegschicken mit dem Hinweis auf die nächste Sitzung. Ein schnell geänderter FA macht viel Arbeit, weil nicht alles korrigiert werden kann.

*Hendrik:* David, ich finde es schade, dass dir keine Beispiele einfallen. Wir beide kennen genügend Beispiele. Es heißt immer, das Plenum sei nicht der Platz für Formalia. Damit reichen wir aber immer rücksichtslos Arbeit weiter.

Ich möchte eine Fürsprache für Sven halten. Ich freue mich, dass der StuRa einen neuen Finanzreferenten gefunden hat. Das Referat SuF wird gern helfen, wenn er danach fragt.

*Robert G.:* Ich finde es als ehemaliger Finanzreferent gut, dass du dich aufstellst. Es ist besonders gut, da wir zur Zeit nur eine Übergangsregelung bis zum 31.01. haben. Wir könnten dann keine Zahlungen anweisen.

*Frage:* Was sind deiner Meinung nach die dringendsten Probleme und welche Aufgaben nimmst du dir bis zum 31.3. vor?

*Sven:* Wir haben noch veraltete Zahlen im Buchhaltungssystem. Im letzten Haushaltsplan wurden daher nur Zahlen des vorletzten Jahres für laufende Kosten (Büromaterial etc.) verwendet. Ich würde ungern diese Zahlen von vor zwei Jahren für die laufenden Kosten für nächstes Jahr verwenden. Ich möchte die Zahlen im Buchhaltungssystem eintragen. Das wird viel Arbeit und auch länger als 2 Monate. Wenn die Berichte fertig sind und nur die Zahlen fehlen, ist das nicht schön.

Ein weiterer Punkt: Ich würde gern die Ordnungsänderungen, die schon seit zwei Jahren vom Referat Struktur erarbeitet werden, finalisieren. Es geht um Dinge, die über Jahre und Jahrzehnte nicht angefasst wurden. Es geht dann um viele Kleinigkeiten, die uns im Laufe der Zeit aufgefallen sind. Im neuen Haushaltsjahr würde ich das dann ins Plenum bringen. Das wird uns im Sommersemester noch sehr lange beschäftigen.

*Nachfrage von Marian:* Hast du die Ordnung gelesen, in der drin steht, dass du sagen sollst, dass du sie gelesen hast?

*Antwort von Sven:* Ja, ich habe die Finanzordnung gelesen.

*Nachfrage von Marian:* Machst du weiter nach dem 31.03.?

*Antwort von Sven:* Ich schwanke noch; 60 % weitermachen, 40 % nicht. Vor April werde ich mich aber entscheiden; aktuell bin ich dem nicht ungeschlossen.

*Nachfrage von Marian:* Stellst du einen Wirtschaftsplan auf?

*Antwort von Sven:* Den Haushaltsplan werde ich aufstellen, weil das im März im besten Fall beschlossen sein soll. In einem Monat sollte das also fertig sein. Nehmt das auch schon mal als



Aufforderung für die Referate – jede\_r, der in einem Referat ist, soll überlegen, was er machen möchte.

5 *David:* Hältst du die doppelte Buchführung für den StuRa für sinnvoll?

10 *Sven:* Die doppelte Buchführung ist für uns essentiell. Wir haben aber zwei Probleme damit – ein Topf wird geblockt. Wir müssen sehen, was wir eingenommen haben und was wir für Schulden machen und das entsprechend gegenrechnen. Soweit ich weiß, ist die doppelte Buchführung bei uns vorgeschrieben.

15 *Robert G.:* Ich halte die doppelte Buchführung auch für essentiell. Das Problem, das der StuRa aber hat: Wir haben kein Controlling-System. Wir haben also keine Übersicht über den wirtschaftlichen Stand der Studierendenschaft. Das muss den neuen Plenumsmitgliedern bewusst werden. Wir haben seit 2018 keine Buchungen mehr. D. h. wir wissen gar nicht, bis auf einige 20 Posten – Wir können z. B. die Zahl der FAs betrachten –, wie der aktuelle Stand ist. Wir haben auch andere Konten, wo keine Controlling-Maßnahme greift – also wie viel von dem Geld 25 noch im Topf ist. Ein Unternehmen in der freien Wirtschaft wäre an diesem Punkt am Abgrund. Die doppelte Buchführung ermöglicht da ein Mindestmaß an Überblick. Ich finde die Ideen mit den Ordnungsänderungen mit den Referaten für schön und auch wichtig, aber nicht für 30 so dringend wie die Aktualisierung der Buchungen. Die Jahresabschlüsse müssen gemacht werden, weil die von der Innenrevision geprüft werden.

35 Die Buchungen in zwei Monaten zu aktualisieren, ist sehr ambitioniert. Wir haben zudem einen großen Finanzüberschuss, den wir abbauen müssen. Wir sind bei 170.000 € Rücklagen, aber dürfen da nur 100.000 € haben. Das wird 40 auch eine Aufgabe in nächster Zeit.

45 *Sven:* Die Umstrukturierung braucht auch Absprachen mit der Innenrevision. Eine Ordnungsänderung ist immer nur sinnvoll zum neuen Haushaltsjahr möglich. Ich habe in meiner Zeit als GF Personal gemerkt, dass der GF Finanzen sehr viel Arbeit mit den ganzen Referaten und

FSRen hat. Das mit den Buchungszahlen wird dauern und die wird auch die Innenrevision verlangen.

50 *David:* Ist dir bewusst, dass du keine Dankbarkeit für die Arbeit bekommen wirst?

55 *Sven:* Ein GF Finanzen, der nach einem Jahr nicht in Diskussion geraten ist, hat etwas falsch gemacht. Ich werde schon auf die Formalia achten müssen. Es fällt häufig auf den GF Finanzen zurück, wenn z. B. bei einer Party Sachen nicht so laufen, wie sie sollten. Manchmal werde ich der Buhmann sein; damit komme ich zurecht.

60 *Robert G. merkt an:* Es sollte nochmal eine Schulung der FSR-Financer\_innen geben. Ich war diese Woche auf einer FSR-Sitzung und da sind mir großes Unwissen und Fehlinterpretationen aufgefallen.

65 *Sven:* Ich bin Lehrämter, daher ist es eine ureigene Aufgabe für mich, Sachen öfter zu wiederholen. Ich weiß, wie sich so was strukturieren lässt. Mein Ziel ist es, Multiplikatoren auszubilden, z.B. die FSR-Financer und die Mitglieder des Referats SuF. Ich möchte verhindern, dass 70 FSR-Mitglieder privates Geld in den FSR schustern müssen, weil sie etwas falsch beschlossen haben.

*Keine weiteren Nachfragen an Sven.*

## 1. Wahlgang

75 Die Zählkommission tut ihre Dinge.

Das Ergebnis lautet: \*trommelwirbel\*

Von den 29 abgegebenen Stimmen waren alle gültig.

*Abstimmung*

### **Wahl Geschäftsführer Inneres und Finanzen**

Sven Herdes wird mit **23 Ja-Stimmen / 4 Nein-Stimmen / 2 Enthaltungen** im 1. Wahlgang gewählt.

Sven nahm die Wahl an.

Wahlprotokoll: vgl. Anhang A.3 ab Seite 38.

### 3.2. Wahl Förderausschuss

**Antragsteller:** Cao Son Ta

**Angestrebter Tätigkeitsbereich:** Förderausschuss

#### Begründung

Hallo liebe Menschen,

anknüpfend an meine Arbeit vom letzten Jahr, möchte ich gerne wieder in den Förderausschuss gewählt werden.

Ansonsten kurz zu mir:

Ich bin Cao und mache Dinge im StuRa.

Falls ihr Fragen habt, dann könnt ihr mich gerne fragen.

Liebe Grüße und aller guten Dinge sind drei – wählt mich also rein. :P

Cao

PS: Ich habe die Finanzordnung schon gelesen ;D

#### Diskussion und Nachfragen

*Cao:* Ich bin Cao. Ihr dürftet mich kennen. Ich war im letzten Jahr und im Jahr davor im Förderausschuss (insbesondere auch als der FÖA noch getagt hatte). Ich würde gern wieder in den Förderausschuss, um das Plenum zu entlasten.

*Friedrich* hält eine Fürsprache. Er wurde mit FA schon gut von Cao beraten und es war sehr gut.

*Sebastian:* Ich habe Cao als einen sehr hilfsbereiten und aufgeschlossen Menschen gegenüber den Antragsteller\_innen kennengelernt, z. B. auch heute wieder bei der Beratung.

Die drei neuen FÖA-Mitglieder müssen noch eingearbeitet werden. Deshalb auch eine Fürsprache.

*Keine weiteren Fragen oder Fürsprachen an Cao.*

### 3.3. Wahl Förderausschuss

**Antragsteller:** Johannes Radde

**Angestrebter Tätigkeitsbereich:** Förderausschuss

#### Begründung

Ich bin Johannes und studiere Molekulare Biologie und Biotechnologie im dritten Semester. Damit der Förderausschuss endlich wieder beschlussfähig wird, stelle ich mir hiermit zur Wahl. Dazu habe ich die Finanzordnung und die entsprechenden Richtlinien bereits angeschaut. Weiteres erfolgt mündlich.

#### Diskussion und Nachfragen

*Johannes Radde* stellt sich vor: Er möchte die Arbeitsfähigkeit des Förderausschusses ermöglichen. Die Hürde für Antragsteller würde damit geringer. Er ist selbst im Uniorchester aktiv. Die für den Förderausschuss relevanten Dinge hat er im Wesentlichen verstanden. Er ist motiviert, sich einzuarbeiten. Es kann nicht schaden, ein paar neue Augen im Förderausschuss zu haben.

*Marian:* Große Fürsprache. Du hast gesagt, du bist im Uniorchester. Welches Instrument spielst du? Und wärst du parteiisch bei einem Antrag vom Uniorchester?

*Johannes:* Ich hätte natürlich eine gewisse Sympathie, aber das wird keine Rolle spielen. Ich spiele die Geige.

*Keine weiteren Nachfragen oder Fürsprachen an Johannes.*

*Keine Nachfragen an beide Kandidaten.*



### 3.4. Wahlen Förderausschuss

#### 1. Wahlgang

Die Zählkommission tut Dinge.

5 Von den 28 abgegebenen Stimmen waren alle gültig.

*Abstimmung*

**Wahl Förderausschuss**

Cao Son Ta wird mit **27 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Enthaltung** im 1. Wahlgang **gewählt**. Er nahm die Wahl an.

Johannes Radde wird mit **27 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Enthaltung** im 1. Wahlgang **gewählt**. Auch er nahm die Wahl an.

Wahlprotokoll: vgl. Anhang A.4 ab Seite 39.

#### 3.5. Wahl Ersatzvertreter im Landessprecher\*innenrat (LSR) der Konferenz Sächsischer Studierendenschaften (KSS)

10

**Antragsteller:** Sven Herdes

15

**Angestrebter Tätigkeitsbereich:** Ersatzvertreter im Landessprecher\*innenrat (LSR) der Konferenz Sächsischer Studierendenschaften (KSS)

**Begründung**  
erfolgt mündlich

20

#### **Diskussion und Nachfragen**

Sven mag Ämter. Aktuell sind von der TUD 3 von 4 Hauptplätzen und kein Ersatzvertreterplatz besetzt. Der LSR wurde bereits auf der Konstituierenden vorgestellt. Außerdem trete ich mit Gültigwerden der GF-Tätigkeit Finanzen als GF Personal und Förderausschussmitglied zurück.

25

*Keine Nachfragen an Sven.*

#### 1. Wahlgang

30 Sven Herdes wird mit **19 Ja-Stimmen / 4 Nein-Stimmen / 6 Enthaltungen** im 1. Wahlgang **nicht gewählt**.

#### 2. Wahlgang

Keine Fragen an Sven.

Erneute Stimmabgabe...

35 Sven Herdes wird mit **19 Ja-Stimmen / 5 Nein-Stimmen / 4 Enthaltungen** im 2. Wahlgang **nicht gewählt**.

#### 3. Wahlgang

Hinweis der Sitzungsleitung: Es reicht die einfache Mehrheit (15 Stimmen).

40 *Marian:* Ein Appell an alle, bitte wählt Sven! Für unser wichtigstes Amt im StuRa reicht ein Wahlgang, aber für einen Ersatzvertreterposten brauchen wir drei Wahlgänge?! Warum zum Teufel?

45 Ein Ersatzvertreter kann im LSR rein gar nichts kaputt machen. (Und ein Hauptvertreter eigentlich auch nicht viel.) Warum brauchen wir hierfür alle drei Wahlgänge??

Sven erhält seine Kandidatur aufrecht.

*Abstimmung*

**Wahl Ersatzvertreter im Landessprecher\*innenrat (LSR) der Konferenz Sächsischer Studierendenschaften (KSS)**

Sven Herdes wird mit **22 Ja-Stimmen / 2 Nein-Stimmen / 5 Enthaltungen** im 3. Wahlgang **gewählt**.

Sven nahm die Wahl an.

50 Wahlprotokoll: vgl. Anhang A.5 ab Seite 40.

## 4. Berichte

### 4.1. Fehlende Quartalsberichte:

Übersicht: siehe Anhang A.6 ab Seite 41

5 *Robert G.:* Es fehlen viele Quartalsberichte. Gibt es dazu Fragen?

→ Nüschd.

### 4.2. Quartalsbericht 2/2019 Referat Mobilität

**Berichterstatter:** David Färber

10 siehe Anhang A.7 ab Seite 42

#### Diskussion und Nachfragen

David hat 1 naisen Bericht geschrieben.

*Keine Nachfragen.*

### 4.3. Quartalsbericht 3/2019 Referat Mobilität

**Berichterstatter:** David Färber

siehe Anhang A.8 ab Seite 42

#### Diskussion und Nachfragen

Auch hier hatte David viel zu berichten.

20 Sebastian dankt David für die Einreichung von Berichten: Du bist sehr vorbildlich. Das gilt natürlich auch für Paul. Das Referat Mobilität ist sehr wichtig, danke für die Transparenz.

*Nachfrage:* Was ist das E-Semesterticket?

25 *Antwort von David:* Das elektronische Semesterticket. Die Karte heißt Campus4You und soll mehrere Karten vereinen. Die Ausschreibung ist erst vor paar Tagen rausgegangen.

*Keine weiteren Nachfragen.*

### 30 4.4. Quartalsbericht 4/2019 Referat Lehre und Studium

**Berichterstatter:** Paul Senf

Quartalsbericht 4/2019 Referat Lehre und Studium: siehe Anhang A.9 ab Seite 44

### 35 Diskussion und Nachfragen

Paul ist leider nicht da.

Es gibt auch keine Fragen an Paul.

### 40 4.5. Finanzentscheid TUUWI, P200123-09 Gartenmittel SS19 vom 26.02.2019

**Berichterstatter:** Hendrik Martin

Die TUUWI hat am 26.02.2019 eine Ausgabe von 250 € für Gartenmittel (Geräte, Samen, Pflanzen, Betriebsmittel) beschlossen.

45 FA Gartenmittel SS19: siehe Anhang A.10 ab Seite 49

#### Diskussion und Nachfragen

50 *Hendrik:* Ich glaub, wir hatten das Thema schon mal. Die Anträge kommen sehr, sehr spät – das ist jetzt fast ein Jahr her. In der aktuellen Form erfüllt der Antrag unsere Formalien nicht und ist nicht abrechenbar. Es werden 250 € beantragt – ohne Aufteilung oder Angebote. Die Mitglieder sind nicht nachvollziehbar. (Wer ist nicht anwesend, wer ist überhaupt zur Zeit in der TUUWI?)  
55 Wir haben uns dort immer noch ein großes Problem auf die Nase gebunden. und schaffen es immer noch nicht, das abzustellen. Wir bestehen im Plenum auf den Formalia (müssen wir ja auch), und dann kommt die TUUWI herum und ignoriert alles.

*Robert G.:* Es gab lange Zeit keinen TUUWI-Financer. Ich sehe das als Auftrag für das Referat SuF oder den Financer.

65 *Robert Lehmann:* Ich hatte mich mit dem Antragsteller eigentlich schon mal hingesetzt und ich weiß nicht, warum der Antrag trotzdem so aussieht. Das Problem ist auch, dass bei Posten über 100 € nicht genauer aufgeteilt wird. Es ist

damit unklar, ob ein Rasenmäher für 219 € gekauft wurde sowie noch ein paar kleine Dinge, oder welche Dinge kleiner 100 € Anschaffungswert sind.

- 5 Was sind Betriebsmittel? z. B. Benzin für den Rasenmäher?!  
So ist es auch in der Buchhaltung nicht abbildbar. Wir sollten es vertagen, damit man sich nochmal daran setzen kann.

- 10 **GO-Antrag auf Vertagung** von Robert L., weil die Unterlagen noch mangelhaft sind.  
*Gegenrede von Cao:* Ich gehe davon aus, dass, wenn da nichts steht, es keine weiteren Unterlagen geben wird. Wir können jetzt auch hinterherlaufen, aber das macht nicht viel Sinn.

Der Bericht/Finanzantrag wird mit 21 Ja-Stimmen / 2 Nein-Stimmen / 6 Enthaltungen vertagt.

#### 4.6. 1. LSR-Sitzung 2020

- 20 **Berichterstatter:** Cao Son Ta

Bericht 1. LSR-Sitzung 2020: siehe Anhang A.11 ab Seite 52

#### **Diskussion und Nachfragen**

- 25 *Cao:* Zwei Korrekturen: Die nächste Sitzung findet am 15.02.2020 im StuRa der TU Chemnitz statt. Und ich bitte um Entschuldigung, dass ich den Namen von Stefan falsch geschrieben hab. Außerdem hab ich es nicht geschafft, durchgehend zu gendern. Ich werde das nächste Mal daran denken.

*Nathalie:* Cool, dass du überhaupt Berichte einreichst :)

Diverses Händeschütteln.

- 35 *Der Bericht wurde damit zur Kenntnis genommen.*

*Robert G. übergibt die Sitzungsleitung um 21 Uhr an Sebastian.*

## 5. P200123-01 FA Jahresexkursion EUROAVIA Dresden e.V.

**Antragsteller:** Florian Glaser (EUROAVIA Dresden e.V.)

#### **Antragstext**

Wir, EUROAVIA Dresden e.V., veranstalten jedes Jahr eine Jahresexkursion in eine Stadt, welche eine wichtige Rolle als Standort der Luftfahrtindustrie spielt. Im Jahr 2020 soll diese in die Stadt Sevilla in Süds Spanien führen. Dort sind unter anderem der Besuch eines Produktionsstandortes von Airbus, sowie Firmenbesuche bei INESPASA und ALTER Technology geplant. Es soll ein interkultureller Austausch mit der EUROAVIA Ortsgruppe in Sevilla und Cadiz erfolgen. Die Exkursion soll eine maximale Teilnehmer:innenzahl von 15 Personen umfassen. Wir bitten den StuRa die Jahresexkursion des EUROAVIA Dresden e.V. mit 210 € zu unterstützen.

#### **Begründung**

- 60 EUROAVIA Dresden e.V. fördert als anerkannte Hochschulgruppe den Kontakt zwischen Studierenden und potentiellen Arbeitgebenden sowie zwischen Studierenden verschiedener Länder. Wir wollen mit unserer Exkursion die Möglichkeit bieten, dass Studierende sich außerhalb des Studiums weiterbilden und Kontakte zu Firmen und anderen Studierenden aufbauen können. Sevilla bietet hierfür beste Strukturen. Vor Ort treffen wir auf eine sehr engagierte Ortsgruppe unseres Vereins, welche uns zahlreiche Unternehmensführungen und Besuche kostenlos ermöglicht. Mithilfe der Förderung des StuRa hoffen wir den Teilnahmepreis weiter zu senken, um vielen Studierenden eine Teilnahme finanziell zu erleichtern. Unsere Exkursion ist für Studierende aller Fachrichtungen zugänglich, da auch der internationale Kontakt im Vordergrund steht.

Formular & Angebote zu FA Jahresexkursion EUROAVIA Dresden e.V.: siehe Anhang A.12 ab Seite 54

### Diskussion und Nachfragen

- 5 *Florian* (und Erik) stellen den Antrag vor. Euroavia ist eine Hochschulgruppe für luftfahrt-interessierte Studis. Die Jahresexkursion ist jeweils das Highlight. Die letzten Jahre ging es nach Hamburg und Bukarest. Ein interkultureller Austausch ist dabei auch immer ein Ziel. Euroavia ist eine internationale Gruppe und es gibt ein abwechslungsreiches Programm.
- 10 *Marian*: Ihr habt den FA über 210€ gestellt und nur Kosten für die Unterkunft angegeben. Ich meine – das Referat Mobilität mag mich ggf. gern korrigieren – das Semesterticket gilt nicht ganz bis nach Sevilla. Daher meine Frage: Wie kommt ihr da hin?
- 15 *Florian*: Die Anreise erfolgt in Eigenregie. Wir werden vor Ort meistens fußläufig unterwegs sein oder können auf die Unterstützung vom Ortsverband bauen.
- 20 *Fragen von Hendrik*: Steht diese Jahresexkursion allen offen? Wie wird das beworben? Woher kamen bisher die Teilnehmenden? Wieso fördert nicht der FSR Verkehr?
- 25 *Antworten von Florian*: Die Exkursion steht allen offen, wir haben etwa 30–40% Maschbauer, sowie Wirtschaftsingenieure und andere technische Studiengänge. Der FSR Verkehr fördert noch nicht, weil wir zuerst hier angefragt haben. Der FSR fördert unseres Wissens auch nur
- 30 Angehörige der Fakultät Verkehr.
- Antwort von Erik*: Es steht soweit allen offen, sodass wir auch schon 2 Menschen aus Aachen dabei hatten. Es kann wirklich jeder mitfahren.
- 35 *Cao*: 50€ Teilnehmerbetrag klingt nach nicht so viel, aber es kommen ja noch Kosten dazu. Habt ihr eine Härtefallregelung?
- Antwort von Florian*: Bisher nein.
- 40 *Robert*: Ihr habt Angebote eingeholt. – Habt ihr schon Zahlungsverpflichtungen, z. B. Anzahlungen eingegangen?
- Florian*: Nein.
- Erik* ergänzt: Das wird ja auch explizit gefordert.
- 45 *Fragen von David*: Wie wird die Veranstaltung beworben? Wie wählt ihr die Teilnehmer aus?
- Florian*: Werbung erfolgt durch Social-Media-Beiträge, Mund-zu-Mund-Propaganda und die Mensa-Bildschirme. Die letzten Jahre war das schnell ausgebucht, deshalb bewerben wir es auch nicht zu aktiv. Wir bevorzugen keine Mitglieder. Wer sich zuerst meldet, kann daran teilnehmen.
- Nachfrage von Hendrik*: Wie viele Leute, die ihr mitnimmt, sind Vereinsmitglieder?
- 55 *Florian*: Natürlich haben die ein verstärktes Interesse.
- Antwort von Erik*: Letztes Jahr waren es 10 oder 11 Vereinsmitglieder und 4 Externe.
- 60 *Florian*: Es ist absehbar, dass es dieses Jahr weniger als 10 Mitglieder sein werden.
- Nachfrage von David*: Ist die Anmeldung per Mail?
- Antwort von Florian*: Ja, es wird eine Mail zur Anmeldung geben, in der man die wichtigsten
- 65 Daten angibt.
- Frage von David*: Könnt ihr aus eurem Budget auch Plakate drucken und die auch nicht nur im POT aufhängen?
- Frage von Sebastian*: Wieso nehmt ihr nur 15 Menschen mit?
- 70 *Florian*: Die besuchten Firmen bieten nur Führungen für diese kleinen Gruppengrößen und es erleichtert auch die Vernetzung und Hilfe von der Ortsgruppe. Wir müssen auch in der Runde reisen, essen etc. 15 Menschen sind eine akzeptable Größe.
- 75 *Cao* möchten einen Änderungsantrag einbringen, um zwei Härtefälle zu fördern.
- David*: Könnt ihr das zusagen, dass ihr ein paar kleine Plakate und Bildschirmwerbung macht?
- 80 *Florian*: Ja, das bekommen wir hin.
- Sven*: Als Erklärung zum Härtefall. Es gibt anerkannte Härtefälle vom StuRa. Wenn sich diese melden, dann meldet ihr das an uns und ihr bekommt den Beitrag von uns zusätzlich. Wenn keine Härtefälle auftreten, dann bleibt es bei der ursprünglichen Summe.
- 85 *David*: Bitte auch auf die Plakate die erweiterte Härtefallregelung aufnehmen.

Die Sitzung wird für fünf Minuten von 21:16 bis 21:21 Uhr pausiert.

### Änderungsantrag 1 von Cao Son Ta

Der StuRa stellt 100 € p. P. für Härtefälle bereit, dazu werden maximal 50 € (pro Härtefall) ausbezahlt).

Die StuRa-Förderung erhöht sich damit auf maximal 310 €.

Florian **übernimmt** den Änderungsantrag 1.

5 *Nathalie* findet es schön, dass das bedacht wird. Aber 50 € bringen wenig für unsere Härtefälle, somit wird es niemals ausgeschüttet werden. Die Anreise wird ja in Eigenreise organisiert.

10 *Florian*: Es ist richtig, dass die Anreise nicht günstig ist. Wir haben keine Ahnung von Härtefällen und inwiefern das sinnvoll ist.

15 *Sebastian*: Ich spreche mich für den Änderungsantrag 1 aus. Bei der verkehrten Welt haben wir auch einen solchen Änderungsantrag gehabt. Ich fände es gut, wenn das auch bei weiteren Exkursionen gemacht werden würde.

Abstimmung

#### **P200123-01 FA Jahresexkursion EUROAVIA Dresden e.V.**

Antragshöhe: 210 € + 100 € für Härtefälle (50 € p. P.)

Der geänderte Gesamtantrag (neue Antragshöhe: max. 310, vgl. Änderungsantrag 1) wird **ohne Gegenrede angenommen**.

## 6. P200123-02 FA Workshop Radikale Selbstliebe

20 **Antragstellerin:** Jasmin Waibel

### Antragstext

Der StuRa möge die Durchführung eines Workshops zum Thema Radikale Selbstliebe am 21.-22.02.2020 mit 1.300 € fördern.

### Begründung

In dem Intensivworkshop soll sich mit Scham und Körpern aus feministischer Perspektive beschäftigt werden. Der Workshop richtet sich an Menschen mit Vulva, ein Vortrag mit Diskussion am Vorabend ist für alle offen. Ziel des Intensivseminars ist, mit den Teilnehmenden zu erarbeiten, inwiefern gesellschaftliche Verhältnisse Sexualität prägen und in welcher Weise Normierungen zu Einschränkungen und Diskriminierungen führen. Zu erwarten ist eine intensive Auseinandersetzung der Teilnehmenden mit den genannten Themen und mit ihrer eigenen Verfassung, was körperliche, sexuelle, geschlechtliche Selbstbestimmung angeht. Damit wird ein Beitrag zur Mündigkeit der Teilnehmenden, zu einer gleichberechtigteren Gesellschaft und zur Prävention von sexualisierter Gewalt geleistet.

Beschreibung zu FA Workshop Radikale Selbstliebe: siehe Anhang A.13 ab Seite 61

Finanzantrags-Formular: siehe Anhang A.14 ab Seite 62

Angebote zu FA Workshop Radikale Selbstliebe: siehe Anhang A.15 ab Seite 65

### 50 Diskussion und Nachfragen

*Jasmin* und *Helena* sind Antragstellerinnen. Sie sind Privatpersonen und keine Gruppe. Es geht um Scham und Körper. Sie würden gern die Damen vom Kollektiv aufbegehren einladen und wollten auch selbst teilnehmen, die Workshops waren aber bislang schnell ausgebucht. Die Damen sind motiviert, auch in andere Städte zu fahren, wenn man sie einlädt. Der Workshop ist bewusst auf den Körper fokussiert.

60 *Helena*: Es ist ein Thema, was fächerübergreifend relevant für junge Menschen ist. Selbsterfahrung ist wichtig. Es wird bestimmt viele Interessierte geben

65 *Jasmin*: Die Honorare hören sich vielleicht hoch an. Die Workshopkonzepte sind aber in Deutschland einzigartig. Damit die Referentinnen auch weitermachen können, brauchen wir Geld. Es gibt viele kommerzielle Angebote zur



Selbsterfahrung und wir können hiermit ein Alternativprogramm anbieten.

5 *Helena:* Das Anliegen ist auch, Multiplikatorinnen zu finden und dass mehr Menschen diese Workshops machen.

*Hendrik:* Vielen Dank für eure Gedanken. Generell fühle ich mich ausgeschlossen, aber ich kann das auch verstehen.

10 *Nachfrage:* Ihr scheint euren Referentinnen zuzumuten zu wollen, dass sie Flixbus von Freiburg aus fahren?

*Helena:* Wir haben das so verstanden, dass wir das günstigste Angebot nehmen müssen.

15 *Hendrik:* Nein, bitte tut das niemandem an! Das ist eine Zumutung. Da lässt sich die Nutzung der deutschen Bahn, auch wenn sie teurer, rechtfertigen (kürzere Fahrzeit).

20 Weiter zum Antrag: Ich finde es schade, dass das nicht koordiniert ist. Das Referat Gleichstellungspolitik hätte bestimmt auch Interesse daran. Es ist auch schade, dass das in der Neustadt und nicht in Uninähe stattfinden soll. Weiterhin finde ich es schade, dass es nur so wenige Teilnehmer sein können.

25 *Marian:* Es sollen ja 17 Teilnehmerinnen sein. Damit ergibt sich eine Pro-Kopf-Förderung von 60-70€, was mir persönlich sehr hoch erscheint.

30 Zudem – da wir es sonst immer wissen wollen – wer sind die Referentinnen?

35 *Antwort von Jasmin:* Stella und Lin vom Kollektiv Aufbegehren. Die eine hat einen Master in Gender Studies und die andere eine Ausbildung in Yoga und Körpererfahrung. Ich halte diese Fördertöpfe gerade für solche Themen wichtig. Außerdem gibt es noch einen öffentlichen Vortrag – das geht aus dem Antrag wohl nicht so ganz hervor.

40 *Friedrich:* Fürsprache. Ich denke, ein Uniraum ist dafür wohl eher nicht geeignet. Bei solchen Workshops sollte man den Multiplikator\_inneneffekt nicht unterschätzen.

45 *Cao:* Bei eurer Angebotseinholung ist die Rede von mündlichen Zusagen. Gibt es das bitte noch schriftlich? Außerdem gibt es eine Differenz von

200€ zwischen Angebotseinholung und beantragter Summe.

*Jasmin:* Die Summe im Finanzantragsformular stimmt. Wir waren nicht ganz sicher, welche Summe wir beantragen können.

*Sven:* Wenn ihr nur diese Summe beantragt, dann könnt ihr auch nur diese Summe zurückbekommen.

55 *Jasmin:* Dann würden wir gern die beantragte Summe erhöhen.

*Friedrich:* Ich hatte da den falschen Tipp gegeben, den Flixbuspreis zu nehmen.

*Bertolt:* Auch Fürsprache.

*Nachfrage:* Wie groß könnte der Rahmen sein?

60 *Antwort von Jasmin:* Bei dem Vortrag können theoretisch unendlich viele Menschen rein. Vorerst soll der auch in dem beschriebenen Raum sein; aber wenn großes Interesse besteht, dann kann man auch noch einen Raum an der Uni suchen.

*Bertolt schlägt für den Vortrag den Club HängeMathe vor.*

*Robert Lehmann:* Cool, dass ihr sowas organisiert und so lose vorbereitet. Das ist schon gut soweit. Wenn ihr jetzt noch was ändern wollt, je nach dem wie fest das ist, könntet ihr nochmal in die Beratung gehen und dann nochmal einen geänderten Antrag im Förderausschuss stellen. Es wäre schön, wenn der Antrag für euch dann so passt und ihr nicht dann später merkt, dass etwas fehlt.

75 *Jasmin:* Es sollte schon heute beschlossen werden; ich würde gern den Referentinnen heute oder morgen zusagen. Ich denke, die Formalia sind leicht anzupassen.

*Fragen von Robert Georges @Finanzer:* Wie ist denn die aktuelle Zahl im Topf der Projektförderung?

*Die Antwort kam am Ende der Debatte...*

85 *Frage von Hendrik:* Wer schläft da wo? Gibt es keine Unterkunft für die Referentinnen?

*Antwort von Jasmin:* Wir regeln das unter uns mit leerstehenden WG-Zimmern.



David: Wie ist das mit der Werbung? Wie werden die Teilnehmerinnen ausgewählt?

Jasmin; Wir haben bisher geringe Werbekosten von 17 € angesetzt. Wir würden auch gern mehr Werbung machen. Es ist auch wichtig, dass viele Menschen davon erfahren, dass es stattfindet und es auch einen Diskurs anstößt-

Für die Teilnehmerinnen würden wir vielleicht auslösen. Wir wollen nicht nur den Menschen die Möglichkeit eröffnen, die uns nahe stehen.

Nathalie: Ich finde das sehr cool. Ich würde mir eine feste Zusage der Auslösung wünschen. Ich möchte auch positiv hervorheben, dass private Unterkünfte aufgetrieben werden, weil das unsere Kosten senkt. Wir können dafür bestimmt auch als StuRa Werbung machen. Außerdem könnt ihr gern mit dem Referat Gleichstellungspolitik zusammenarbeiten. Wir freuen uns immer über neuen Input.

Jasmin Die Losung sage ich hiermit gern zu.

Cao: Ich hätte gern eine schriftliche Zusage für die Angebotseinholung.

### Änderungsantrag 1 von Sven Herdes

Ändere die Fahrtkosten auf 350 € und ändere die StuRa-Förderung entsprechend.

Die StuRa-Förderung erhöht sich damit um 217,04 auf 1.517,04 €.

Die Antragstellerinnen **übernehmen** den Änderungsantrag 1.

Cao: Wie schaut es jetzt mit der HäMa aus? Fragt ihr Studentenclubs an oder sucht ihr noch weiter?

Jasmin: Die HäMa ist wohl ein bisschen klein, aber wir werden nochmal schauen.

Hendrik: Auch wenn mir das unangenehm ist, finde ich, dass wir das nicht fördern sollten. Ich finde, das ist weg von einem normalen Workshop. Bei ein paar GSP-Vorträgen geht man als

Mann durchaus weinend raus, weil man fertig gemacht wird. Der RCDS wird es wohl recht sicher kritisieren. Ich bringe das nicht mit den Aufgaben der Studierendenschaft nach SächsHSFG in Verbindung. Es geht hier sehr ins Private rein; ich finde das zu krass.

György: Ich bin grundsätzlich dafür. Die Gründe, die du genannt hast, sind mehr persönlich. Ich denke, auch Männer können sich dafür engagieren; in der Leistungsgesellschaft kommt das Soziale zu gering.

Gina: Fürsprache. Ich finde es absurd, dass Menschen fertig gemacht würden. Der Vortrag richtet sich gegen niemanden.

Robert Georges: Es gab ja schon Bedenken wegen des SächsHSFG. Dieser Antrag wird bei der Innenrevision sicherlich kritisch gesehen werden; u. a. weil der Teilnehmerkreis beschränkt ist und auch viel Geld beantragt wurde.

Frage: Unter welche Aufgaben nach SächsHSFG fällt das?

Wir dürfen das Geld nur nach Aufgaben aus dem SächsHSFG ausgeben. Ich gehe davon aus, dass dieser Antrag dahingehend geprüft werden wird.

Jasmin: Ich sehe das unter Punkt 7<sup>1</sup>. Es bezieht sich nicht nur auf die Hälfte, sondern es sollte ein Thema für alle sein. Wobei ich das auch als Unterstützung im Studium sehe<sup>2</sup>.

Bertolt: Auch Punkt 3<sup>3</sup> sehe ich hier. Das steht fast so im Antrag schon drin; außerdem regionale Beziehungen. Man kann hier viel rein interpretieren.

Jasmin ist sehr motiviert, gute Anträge zu stellen und möchte das auch gern noch weiter verbessern.

Sven (GF Finanzen): Wir haben aktuell 32.132 Euro Auslastung in der Projektförderung und geplant sind 65.000 €. demnach können wir noch 32.876 € ausgeben.

<sup>1</sup>§ 24 (3) SächsHSFG, Nr. 7: Förderung der politischen Bildung und des staatsbürgerlichen Verantwortungsbewusstseins der Studenten.

<sup>2</sup>§ 24 (3) SächsHSFG, Nr. 4: Unterstützung der Studenten im Studium

<sup>3</sup>§ 24 (3) SächsHSFG, Nr. 3: Unterstützung der wirtschaftlichen und sozialen Selbsthilfe der Studenten

Robert Lehmann bittet um eine Liste der formalen Mängel durch den Finanzer oder den Referenten SuF, sodass diese als Auflage aufgenommen werden können.

- 5 Marian schließt sich den vorgehenden Dankesbekundungen an und weist darauf hin, dass Dinge wie mit dem Flixbus oder die anderen Kleinigkeiten in einer Beratung geklärt werden können, um Anträge vollkommen formal korrekt zu stellen.

*Abstimmung*

**P200123-02 FA Workshop Radikale Selbstliebe**

*Gegenrede von Marian:* Es ist eine hohe Summe pro Kopf, daher hätte ich es gern ausgezählt.

Der geänderte Gesamtantrag (neue Antragshöhe: 1.517,04€, vgl. Änderungsantrag 1) wird mit **15 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimme / 8 Enthaltungen angenommen.**

## 7. P200123-07 Referatsumbenennung SuF in FuP

15 **Antragsteller:** Cao Son Ta, Referent für Service und Förderpolitik

### Antragstext

Der StuRa möge das „Referat für Service und Förderpolitik“ zum 01.04.2020 in „Referat Finanzen und Projektförderung“ umbenennen.

### 20 Begründung

Der Studierendenrat hat auf seiner Sitzung am 03.11.2016<sup>4</sup> die folgende Aufgabenstellung des Referates für Service und Förderpolitik beschlossen:

25 „Das Referat betreut und berät Hochschulgruppen und Studierende bei Fragen der ideellen, logistischen und finanziellen Unterstützung durch

den StuRa - in Zusammenarbeit mit allen Referaten, insbesondere mit den Referenten für Kultur und Sport - und hilft bei der Beantragung von Förderungen. Dies beinhaltet unter anderem:

- Unterstützung von Antragstellern bei der Antragsstellung.
- Beratungen zu Finanzanträgen und Hochschulgruppenanerkennungen.
- Unterstützung beim Finden von Räumlichkeiten, besonders in Campusnähe.
- Unterstützung durch Informationsangebote zum Materialverleih

Das Referat besucht dafür bei Bedarf den Förderausschuss, die Geschäftsführungssitzung und das Plenum. Es berät Fachschaftsräte bei Fragen bezüglich der Finanzen. Unter anderem unterstützt es bei Fragen zur Finanzaufstellung von Veranstaltungen. Das Referat ist zuständig für die Konzeptionierung des Materialverleihs vom StuRa.“

Im Rahmen dieser Aufgabenbeschreibung ist der Name „Referat für Service und Förderpolitik“ nicht wirklich passend, da wir bis auf den großen Bereich Antrags- und Finanzberatung keine Serviceleistung anbieten und auch keine Förderpolitik betreiben. Dazu gab es Mitte 2019 vom damaligen Finanzer den Vorschlag, das Referat in „Referat Finanzen und Projektförderung“ umzubennen um näher der Aufgabenbeschreibung zu sein und auch die Verwechslungsgefahr zum Servicebüro zu beseitigen. Außerdem stärkt es die Außenwirkung des Referates.

### Diskussion und Nachfragen

Cao beantragt die Umbenennung. Die Aufgabenstellung ist schon einige Jahre anders als die vorhergehende und damit ist der Name schon länger nicht mehr passend. Außerdem haben wir aktuell die Mailadresse service@... – mit der Umbenennung wird die Verwechslung mit

<sup>4</sup>[https://www.stura.tu-dresden.de/webfm\\_send/2359](https://www.stura.tu-dresden.de/webfm_send/2359)

dem Servicebüro beseitigt. Mit dem neuen Namen ist auch klar, dass wir uns mit Finanzen auskennen.

Sven als zuständiger GF befürwortet das.

- 5 Robert L. findet, dass mit der Abkürzung PuF schöne Wortspiele zu machen wären, z. B. LuSt-Beratung im PuF-Zimmer.

- 10 Cao (*Referent SuF*) ist gegen witzige Abkürzungen, weil wir seriös arbeiten sollten. \*großes Gelächter im Raum\*

Sebastian: Mein Gegenvorschlag wäre Financial Compliance und Projektförderung.

- 15 Cao: Man merkt schon jetzt: Es scheitert an dem langen Namen. Wir wollten weniger Schwierigkeiten erschaffen.

#### Änderungsantrag 1 von Robert Lehmann

Der StuRa [...] in Referat Projektförderung und Finanzen, kurz PuF geändert werden.

*Begründung:* Gummibärenbande usw. wurden schon abgelehnt; das letzte Referat mit lustiger Abkürzung sollte bleiben!

- 20 Cao übernimmt den Änderungsantrag **nicht**, weil unseriös. Es gibt auch weiterhin ein lustiges Referat namens LuSt. Bitte auch ans Plenum: Nicht annehmen! Ernsthaft!

#### Abstimmung über Änderungsantrag 1:

*Gegenrede von Nathalie:* Ich finde das echt kindisch, was ihr hier lustig findet. Dementsprechend was Cao sagt.

- 25 Der Änderungsantrag 1 wird mit **1 Ja-Stimme / 17 Nein-Stimmen / 6 Enthaltungen abgelehnt**.

*Abstimmung*

**P200123-07 Referatsumbenennung SuF in FuP**

**Ohne Gegenrede angenommen.**

Das Referat wird damit zum 1.4. offiziell umbenannt.

- 30 **GO-Antrag** von Bertolt **auf Änderung der beschlossenen Tagesordnung:** Finanzantrag TOP P200123-05 13.02. auf jetzt, in Absprache mit den Antragstellern.

- 35 *Gegenrede von David:* Ich finde die aktuelle Reihenfolge in der TO sinnvoll. Man gibt dem Referat erstmal die Aufgabe und dann redet man über die konkrete Ausgestaltung.

Der GO-Antrag wird mit **10 Ja-Stimmen / 8 Nein-Stimmen / 3 Enthaltungen abgelehnt**.

- 40 Damit wird, wie am Anfang beschlossen, weiter verfahren.

## 8. P200123-03 Aufgabenerweiterung Referat WHAT

**Antragstellerin:** Elisabeth Kalb (Referat WHAT)

#### Antragstext

Die Aufgaben der ehemaligen Projektgruppe ‚13.02.‘ werden dem Referat WHAT zugeteilt. Somit wird das Referat WHAT beauftragt, für den StuRa das Thema ‚13. Februar‘ zu behandeln und für den StuRa entsprechend die jahrelange Bündnis- und Netzwerkarbeit (z.B. bei Dresden Nazifrei) weiterzuführen.

#### Begründung

- 55 Die ehemalige Projektgruppe 13.02. (siehe [https://www.stura.tu-dresden.de/aktuelles/120210\\_informationen\\_zum\\_13\\_februar\\_2014](https://www.stura.tu-dresden.de/aktuelles/120210_informationen_zum_13_februar_2014)) hatte die Aufgabe, für den StuRa Aufgaben rund um den Jahrestag der Bombardierung Dresdens zu übernehmen. Seit einigen Jahren ist die Projektgruppe allerdings inaktiv, da sich niemand mehr für die Arbeit fand. Zuletzt hat der StuRa 2017 die Aufgaben der nunmehr ehemaligen PG auf das Referat Politische Bildung übertragen, da damals die Gruppe WHAT noch Teil dieses Referates war. Mit der Etablierung eines eigenen Referats WHAT ein paar Monate später wurden diese Aufgaben weiterhin von WHAT ausgefüllt. Die Absicht dieses

Antrages ist, die Beschlusslage so zu aktualisieren, wie die Arbeitsrealität seit 2017 aussieht. Diese Verhältnisse bestehen übrigens im Einverständnis mit dem Referat Politische Bildung und wurden durch GF- und StuRa-Beschlüsse de facto bereits anerkannt (u.a. durch den angenommenen Finanzantrag letzte Woche). Wir hoffen, dass durch einen positiven Beschluss auch die Website [https://www.stura.tu-dresden.de/13\\_februar](https://www.stura.tu-dresden.de/13_februar) durch uns, das Referat WHAT, aktualisiert werden darf. Bislang hat der StuRa-Admin uns unter Verweis auf fehlende Beschlüsse die notwendigen Schreibrechte nicht erteilt.

**Diskussion und Nachfragen**

*Liz von WHAT* stellt vor: Sie hätten das gern mal irgendwo protokolliert. Mündlich wurde das schon so zugesagt und die Aufgabe auch seit 2017 erfüllt.

*Hendrik:* Da stand drin, dass WHAT etwas entschieden hätte und es soll jetzt so sein. Kannst du für die Gruppe reden? Bist du Mitglied?

*Elisabeth:* Ich bin seit 3 Monaten Mitglied, aber nicht entsandt.

*Nathalie:* Auch wenn Elisabeth kein offizielles Mitglied des Referats ist, kann jeder als Mitglied der verfassten Studierendenschaft einen Antrag stellen und sich ein Thema wünschen. Jeder kann hier einen Arbeitsauftrag vorstellen. Die Referate HoPo und PoB können sich auch personell nicht um diese Aufgabe kümmern. Ich finde einen Antrag, der den Status Quo festhält, sinnvoll.

*Abstimmung*

**P200123-03 Aufgabenerweiterung Referat WHAT**

**Ohne Gegenrede angenommen.**

**9. P200123-04 Aufruf Dresden Nazifrei und Furia**

**Antragstellerin:** Elisabeth Kalb (Referat WHAT)

**Antragstext**

Der StuRa unterstützt die Aufrufe von Dresden Nazifrei und Furia.

**Begründung**

Die Aufrufe von Dresden Nazifrei (<https://dresden-nazifrei.com/aufruf2020/>) und Furia (<https://femblockdd.blackblogs.org/2019/12/get-ready-with-me-feministische-aktionswoche-vom-7-bis-16-februar-2020/>) werden vom StuRa unterstützt, da der StuRa das Ziel teilt, gegen neonazistische und extrem rechte Tendenzen vorzugehen. Auch, wenn nicht alle Aktionsformen vom StuRa unkritisch gesehen werden, steht der StuRa solidarisch auf der Seite derer, die sich gegen Neonazis aussprechen.

Aufruf Dresden Nazifrei zum 13.02.2020: siehe Anhang A.16 ab Seite 68

Aufruf Furia: siehe Anhang A.17 ab Seite 70

**Diskussion und Nachfragen**

Liz würde Friedrich als Antragsteller betrachten und erteilt ihm hiermit die Vollmacht zur Vertretung des Antrags.

*Friedrich:* Wie ihr im Antragstext seht, geht es darum, dass der StuRa sich offiziell positioniert. Ich möchte nochmal auf den Satz verweisen „auch wenn nicht alle Aktionsformen...“ – das ist der Kern der Sache.

*Johannes:* Ich finde das, wie in dem einen Artikel angesprochen wird von Nazis stören, problematisch, wenn zum zivilen Ungehorsam aufgerufen wird und der StuRa das unterstützt.

*Friedrich:* Wir wollen den Aufruf unterstützen. Ziviler Ungehorsam ist die Aufforderung zum Regelübertritt. Ich halte das für sinnvoll. In Präzedenzfällen wurden die Angeklagten bislang stets freigesprochen. Es geht darum, Nazis zu blockieren. Natürlich ist das nicht die feine Art,

aber es sind halt Nazis – da kommt man mit feiner Art nicht weiter.

*Nachfrage von Hendrik:* Dresden Nazifrei kennt man. Was ist Furia?

5 *Antwort von Friedrich:* Genau weiß ich es nicht. Es sind feministische und antifaschistische Aktionen, vielleicht ein Kollektiv. Sie sind sehr aktiv bei der Nazibekämpfung. Auch soll der emanzipatorische Anspruch wichtig sein.

10 *Nathalie:* Ich möchte eine Fürsprache halten. Ich halte es für wichtig, dass wir die Aufrufe unterstützen. Um § 24 des SächsHSFG zu zitieren: „Förderung der politischen Bildung und des staatsbürgerlichen Verantwortungsbewusstseins der Studenten“. Wir haben sogar einen Nazinotstand in Dresden. Wir sollten uns damit solidarisieren.

20 *Max F. (FSR MW) möchte sich Johannes anschließen:* Ich finde den Punkt „auch wenn nicht alle Aktionsformen vom StuRa unkritisch gesehen werden“ gut. Ich würde das aber gern etwas schärfer trennen, dass man nicht eine legitim angemeldete Demo blockiert.

**Meinungsbild:** Wer ist für diesen Zusatz?

25 → 16 dafür; 10 dagegen.

→ Max schreibt einen Änderungsantrag.

### Änderungsantrag 1 von Max Friedmann

*Ergänze:*

Wir rufen explizit nicht dazu auf angemeldete Demonstrationen zu blockieren.

30 *David:* Ich halte die Formulierung schon für ausreichend und man muss das nicht so präzisieren. Blockieren ist am Ende doch relativ effektiv

*Johannes (FSR ABS):* Ich als Privatperson finde die Blockade sinnvoll. Aber offiziell als StuRa halte ich das für nicht sinnvoll.

35 *Sven:* Ich denke wir sollten sagen, dass wir nicht blockieren wollen und damit indirekt doch auf der ironischen Seite darüber informieren.

*Friedrich:* Der schöne Satz mit der kritischen Sicht ist damit obsolet?

40 *Robert G.:* Das liegt ein bisschen an der Einreichung der Anträge und deshalb hat der Sitzungsvorstand das so aufgeteilt.

*Lukas:* Warum soll der Passus dann in den Antragstext und nicht in die Begründung?

45 *Robert Georges:* Die Änderungsanträge sind dazu da die Anträge zu ändern. Es ist sinnfrei die Begründung zu ändern, da diese nur die Beschreibung ist. Beschlossen wird nur der Antragstext, nicht die Begründung. Deshalb ist es wichtig Antragsbestandteile deutlich zu kennzeichnen.

50 *Lukas:* Ich finde den Änderungsantrag 1 nicht so sinnvoll, da man somit im Antragstext wieder zurückrudert. Ich bin für eine Umformulierung.

55 *Max:* Könnt ihr nicht einfach die Sitzungsleitung lieb fragen, ob die Begründung in den Antragstext kann?

*Friedrich:* Kannst du den Änderungsantrag 1 zurückziehen und wir ändern das.

60 *Robert G.:* Wenn der Satz mit den „nicht alle Aktionsformen“ in den Antragstext soll, dann brauchen wir bitte einen Änderungsantrag.

65 *Friedrich:* Dieser Antrag ist nicht so wichtig, sondern der FA nochmal wichtiger. Wir können das hier jetzt auch kurz abbiegen. Ich schlage eine Abstimmung vor sonst komme ich in zwei Wochen mit vielen Zusätzen.

*Cao:* Bitte beachte, dass bei einer Ablehnung eine höhere Mehrheit erforderlich wäre.

### Änderungsantrag 2 von Nathalie Schmidt

*Ergänze die Zeilen 9–11 aus der Begründung zum Antragstext.*

→ Auch, wenn nicht alle Aktionsformen vom StuRa unkritisch gesehen werden, steht der StuRa solidarisch auf der Seite derer, die sich gegen Neonazis aussprechen.

70 Friedrich **übernimmt** den Änderungsantrag 2.



**Beschlussfassung über Änderungsantrag 1:**

Der Änderungsantrag 1 wird mit 14 Ja-Stimmen / 9 Nein-Stimmen / 2 Enthaltungen **nicht angenommen**. (Keine Mehrheit zur festgestellten Beschlussfähigkeit mit 28 von 38 Mitgliedern.)

**GO-Antrag auf erneute Feststellung der Beschlussfähigkeit und erneute Auszählung der Stimmen** von Cao & Max & Sven.

Der StuRa ist mit 25 von 38 StuRa-Mitgliedern weiterhin beschlussfähig.

Ergebnis der erneuten Auszählung:  
Der Änderungsantrag 1 wird mit **14 Ja-Stimmen / 9 Nein-Stimmen / 2 Enthaltungen angenommen**.

<i>Abstimmung</i>
<b>P200123-04 Aufruf Dresden Nazifrei und Furia</b>
Der geänderte Gesamtantrag wird <b>ohne Gegenrede angenommen</b> .

**10. P200123-05 FA Feministisch-antifaschistische Aktionswoche zum 13.02.**

*Anm. des Sitzungsvorstandes:* Auf der Sitzung am 09.01.2020 wurde bereits ein Antrag des Referates WHAT zur Aktionswoche am 13.02.2020 (P200109-01) eingereicht. Dieser Antrag wurde noch vor Sitzungsbeginn von der Antragstellerin geändert und auf zwei Anträge aufgeteilt, wobei der erste Antrag in geheimer Abstimmung und unter Auflagen angenommen wurde. Der zweite Teil wurde als Initiativantrag eingereicht, von der Antragsstellerin aber vor Behandlung wieder zurückgezogen um ihn in überarbeiteter Form auf der heutigen Sitzung erneut zu stellen.

**Antragstellerin:** Elisabeth Kalb (Referat WHAT)

**Antragstext**

Der StuRa möge 3 Veranstaltungen im Rahmen der feministisch-antifaschistischen Aktionswoche zum 13.02.2020 mit 500 € für die Übernahme von Honorarkosten fördern.

**Begründung**

Gegen die Neonazi-Demos zum 13.02. stemmen sich 'Dresden Nazifrei' und 'Furia', die gemeinsam eine feministisch-antifaschistische Aktionswoche rund um den 13.02. veranstalten. Da sich die Bombardierung Dresdens dieses Jahr zum 75sten Mal jährt, wird mit verstärkten Mobilisierungen und steigenden Teilnehmer\*innenzahlen auf Seiten der rechten Kundgebungen gerechnet. Wir finden das Konzept einer eigenständigen Aktionswoche sinnvoll, da dies vielfältige Bildungsmöglichkeiten und eine tiefere, inhaltliche Auseinandersetzung und Diskussionen ermöglicht. Es besteht somit die Möglichkeit rassistischen, antisemitischen, antifeministischen und anderen menschenverachtenden Ideologien eigene progressive und emanzipatorische Inhalte entgegenzusetzen.

Dazu werden von den Planungsgruppen viele Vorträge und Workshops organisiert. Da viele Gruppen die sich an der Aktionswoche beteiligen nur geringe Finanzierungsmöglichkeiten haben, möchten wir mit dem Finanzantrag den StuRa bitten, für drei Veranstaltungen der Aktionswoche die Honorarverträge in einer Gesamthöhe von insgesamt 500 Euro zu übernehmen.

Die erste Veranstaltung ist ein Workshop zum Thema Versammlungsrecht. Dieser wird am 08.02.2020 von 12.00 bis 18.00 vermutlich in der Betriebsküche stattfinden. Die zweite Veranstaltung ist ein Infovortrag zur Frauen Justizvollzugsanstalt in Chemnitz und die feministische Demonstration die im Rahmen des Frauentages am 07.03.2020 zur JVA geht. Die JVA Chemnitz ist in Sachsen die einzige Frauen JVA. Vor dem Hintergrund das Beate Zschäpe dort inhaftiert ist, besitzt das Thema im Rahmen der Aktionswoche eine besondere Relevanz. Das letzte ist eine Infoveranstaltung dazu, was dieses Jahr rund um den 13. Februar zu erwarten



ist und welche Möglichkeiten es aus einer feministischen Perspektive gibt, gegen die Naziaufmärsche aktiv zu werden. Die Veranstaltung findet am 12.02.2020 um 19.00 im AZ Conni statt.

Alle Referent\*innen haben jeweils ein spezifisches Wissen in ihrem Themenbereich, aus welchem sie einmalige Veranstaltungen erarbeitet haben. Aus diesem Grund können keine Vergleichsangebote eingeholt werden. Die Anfragen und Angebote aller drei Referent\*innen wurden per Mail vorgenommen und liegen dem Antrag bei.

Formular & Angebote zu FA Feministisch-antifaschistische Aktionswoche zum 13.02.: siehe Anhang A.18 ab Seite 71

### Diskussion und Nachfragen

*Elisabeth:* Sorry für den FA vom letzten Mal; wir geloben Besserung. Am Montag waren wir in der Beratung. In dem Antrag geht es um einen Workshop zum Versammlungsrecht, ein Honorar für eine Referentin bzgl. Frauen-Justizvollzugsanstalt und ein Honorar zu einer Veranstaltung über feministische Optionen gegen Naziaufstände.

*Nathalie* hält eine Fürsprache. Schön, dass ihr den Antrag geändert habt. Ich finde den Antrag wichtig.

*Abstimmung*

**P200123-05 FA Feministisch-antifaschistische Aktionswoche zum 13.02.**

Antragshöhe: 500 €

**Ohne Gegenrede angenommen.**

## 11. P200123-06 FA Awareness-Broschüre

**Antragsteller:** Friedrich Eucken (Referat WHAT)

### Antragstext

Der Stura möge 250€ für den Druck einer

Awareness-Broschüre mit 12 Seiten in einer Auflage von 500 Stück beschließen.

### Begründung

Im Rahmen des Festival :progressive 3 hat sich eine Arbeitsgruppe ausführlich mit dem Thema Diskriminierungsformen und Awareness beschäftigt. Die verschriftlichten Ergebnisse möchten wir auch dem Rest des StuRas zur Verfügung stellen und für die Studierenden veröffentlichen. Zum Einen auf der StuRa-Webseite und zum Anderen als Reader/Broschüre, wofür wir diesen Finanzantrag stellen. Eine englische Übersetzung aller Texte ist auch möglich. Wir haben uns allerdings dazu entschlossen, diese nur Online zur Verfügung zu stellen.

Es wurde u.a. ein Frequently Asked Questions (FAQ) erstellt, in dem über Privilegien, Diskriminierung im Allgemeinen, sowie Sexismus, Rassismus, Klassismus, Homo-/Bi-feindlichkeit, Transfeindlichkeit, Antisemitismus, Ableismus, Gadge-Rassismus (auch Antiziganismus), Lookismus und Ageism im Speziellen aufgeklärt wird und eine kritische Einordnung stattfindet.

Beispiel Antisemitismus: „Antisemitismus erfüllt häufig die Funktion eines (verschwörungstheoretischen) Welterklärungsmodells. Bei Linken verbirgt er sich gerne hinter Israelkritik oder dem Aufruf, israelische Waren zu boykottieren, die Rechten sehen ‚die Rothschilds‘ und die Banken als die Schuldigen allen Übels. Beide führen zu Beleidigungen, Übergriffen und Terroranschlägen gegen Jüd\*innen auch in Europa. Eine gute Möglichkeit um Antisemitismus zu erkennen ist der 3D-Test: Wenn es zu Dämonisierung, Doppelstandards oder Delegitimierung kommt kann man davon ausgehen, dass es etwas mit Antisemitismus zu tun hat“

Formular zu FA Awareness-Broschüre: siehe Anhang A.19 ab Seite 79

Angebote zu FA Awareness-Broschüre: siehe Anhang A.20 ab Seite 81

### Diskussion und Nachfragen

*Friedrich* verliest fehlerfrei den Antragstext.

Beim festival:progressive wurde eine Broschüre erarbeitet und sie ist gut geworden.

*Bertolt* würde sich über eine solche Broschüre freuen.

5 *Robert Lehmann* kann auf den Screenshots die Option „drucken“ sehen – bitte das nächste Mal einfach als PDF drucken, wenn die Option drucken schon zur Verfügung steht.

*Hendrik*: Wofür sind die 20 € Bewerbung?

10 *Friedrich*: facebook.

*Nathalie*: Kann es sein, dass da Dinge fehlen; z. B. bei Einnahmen?

*Frage von Hendrik*: Wo ist das Beiblatt?

15 *Antwort von Robert Georges*: Das Beiblatt hatte nur den Inhalt, den ihr im Antragstext/-begründung findet. Die Anträge waren gesammelt eingereicht und schwierig zu trennen.

*Max (ABS)*: Wie viele Broschüren gehen da so weg? Ich finde die Anzahl etwas gering.

20 *Nathalie*: Die Anzahl ist realistisch. Fürsprache. Ich finde es gut, wenn aus dem festival:progressive nachhaltig Dinge für Menschen, die nicht dabei waren, entstehen. Diese Arbeit kann somit uns allen nutzen.

25 *Nachfrage von Robert Georges*: Wer steht im Impressum als Verantwortlicher?

*Friedrich*: Vorschläge?

30 *Robert Georges*: Es gibt durchaus Institutionen, die uns für solches anzeigen. Formalia, wie das Impressum, sind dabei gern der erste Angriffspunkt.

*Nathalie*: Gern kann die zuständige Geschäftsführerin als rechtlich geforderte Person im Impressum aufgeführt werden. Das bin ich.

*Abstimmung*

**P200123-06 FA Awareness-Broschüre**

Antragshöhe: 250 €

**Ohne Gegenrede angenommen.**

## 12. P200123-08 Klarstellung der Nichtbefassung

**Antragsteller:** Kilian Block (MW)

### Antragstext

*Ergänze Durchführungsbestimmung:*

40 Zu § 9 Anträge zur Geschäftsordnung Nichtbefassung nach Abs.4 Nr.14, beschließt die Nichtbefassung auf der Sitzung auf welcher der Geschäftsordnungsantrag auf Nichtbefassung gestellt wurde. Der nichtbefasste Antrag kann zu jeder anderen Sitzung wieder normal eingebracht werden.

### Begründung

50 Zur Klarstellung der Bedeutung des GO's auf Nicht-Befassung. Während der letzten StuRa-Sitzung gab es eine längere Debatte ob die Nichtbefassung eines Antrags sich nur auf die Sitzung, an der die Nichtbefassung beschlossen wurde oder auch auf weitere Sitzungen bezieht, dies soll durch diesen Antrag klar geregelt werden.

### Diskussion und Nachfragen

*Max F.* vertritt Kilian. Der Antrag ist Ergänzung zur letzten Sitzung entstanden.

60 *Lukas*: Frage zur Auslegung an den Sitzungsvorstand: Wenn in der 3. Lesung ein Antrag abgelehnt ist, ist das dann wieder ein Neuantrag mit 1. Lesung? – Das wäre hart.

*Robert Georges*: Der Antrag wird als solches behandelt. Dann wird er nicht befasst. Wenn dieser dann wieder eingereicht wird, müsste man akzeptieren, dass er schon befasst wurde, wenn er in die 3. Lesung soll.

*Lukas* Damit möchte ich mich dagegen aussprechen.

70 *Sven*: Bei einer Neueinreichung wäre er dann wieder in der 1. Lesung und dann entscheidet man sich, ob man sich damit beschäftigen will. Es ist eine einfache Mehrheit.

75 *Lukas*: Also kann ich in jeder Lesung die Lesung resetten auf Lesung 1?

Max F.: Letztes Mal wurde genau deshalb darüber geredet und befürchtet, dass eine Sitzungsleitung eine härtere Lesart pflegt.

5 Bertolt: Ich finde es gut, wenn jemand einen Antrag wieder einbringen kann. Ich denke aber, es braucht auch eine 2/3-Mehrheit.

10 Max F.: Dann unterscheiden wir stark zwischen Nichtbefassung und Vertagung. Der einzige Unterschied wäre eine ungeänderte Wieder-Einreichung.

Es wird darauf hingewiesen, dass letztes Mal die Außenwirkung diskutiert wurde. Eine Vertagung signalisiert, dass man sich noch damit beschäftigen möchte.

15 Robert Georges: Aktuell ist es so, dass man einen nicht-befassten Antrag auch zur nächsten Sitzung wieder einbringen kann. Es steht auch nirgendwo anders. Die Frage ist, wie sinnvoll das ist. Es erfordert auch wieder eine einfache  
20 Mehrheit.

Marian befürwortet Kilians Antrag. Es würde halt den Status Quo festschreiben und stellt damit Eindeutigkeit in der Ordnungsauslegung her.

25 Max M.: Es geht hier um eine Klarstellung. Scheinbar gibt es Uneinigkeit und die soll beseitigt werden.

**GO-Antrag auf Verlängerung der Sitzungszeit um eine Stunde** von David.

30 Begründung: Die Diskussion ist gerade sehr gesittet.

Gegenrede von Lukas: Ich sehe nicht die Brisanz.

35 Der GO-Antrag wird mit **15 Ja-Stimmen / 8 Nein-Stimmen / 2 Enthaltungen abgelehnt.**

Die Sitzung endete um 23:00 Uhr.

.....  
Für die richtige Wiedergabe des Protokolls zeichnen:

---

Versammlungsleitung: Robert Georges

---

Protokoll: Elisabeth Franz  
Sebastian Mesow

Des Weiteren standen folgende Punkte auf der TO, welche nicht mehr behandelt werden konnten.

**13. P191205-06 Änderung Geschäftsordnung § 9: Mehrheit Nichtbefassung, 3. Lesung**

**14. P190725-06 Beendigung der Nutzung von unzulässigen Diensten Dritter**

**15. P190620-02 Umgang des StuRa mit SocialMedia / Social-Media-Richtlinie**

5 **16. P191024-02 Ergänzung Durchführungsbestimmungen zu Anträgen**

**17. Geschlossene Sitzung**

**18. Sonstiges**

## **A. Anhang**

10



## Protokoll der GF-Sitzung vom 10.01.2020

### Anwesende der Geschäftsführung (stimmberechtigt):

Name	GF-Posten	
N.N.	Finanzen und Inneres	Unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	Unbesetzt
Fabian Köhler	Lehre und Studium	Anwesend
Robert Lehmann	Öffentlichkeitsarbeit	Anwesend
Sven Herdes	Personal	Anwesend
Nathalie Schmidt	Soziales	Entschuldigt

### Referent\_innen (bzw. Vertreter\_innen) (ständige Gäste):

Name	Referat	
Matthias Zagermann	Datenschutz	
Cao Son Ta	Service und Förderpolitik	Anwesend
David Färber	Mobilität	
Marian Schwabe	Struktur	
Christoph Johannes Kleine	Technik	
N.N.	Vernetzung	Unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	Unbesetzt
Laura Funke	Gleichstellungspolitik	
Joel Franke	Politische Bildung	
Friederike Kantzenbach	Wissen, Handeln und Aktiv teilnehmen	
Paul Senf	Lehre und Studium	
N.N.	Kultur	Unbesetzt
Robert Sterzing	Sport	
Sebastian Schmidt	Qualitätsentwicklung	
N.N.	Öffentlichkeitsarbeit	Unbesetzt



## Protokoll der GF-Sitzung vom 10.01.2020

Lothar Michael Martin Keßler	Internet	Anwesend
N.N.	Internationale Studierende	Unbesetzt
N.N.	Inklusion	Unbesetzt
Claudia Meißner	Soziales	
N.N.	Studentenwerk	Unbesetzt
N.N.	Familienfreundliches Studium	Unbesetzt
N.N.	Personal	Unbesetzt

**Gäste:** Elisabeth Kalb, Henry Korb, Jan-Malte Jacobsen

Protokoll: Cao Son Ta

Beginn: 14:45 Uhr

Ende: Uhr

### Tagesordnungspunkte/Themen

Alle Anwesenden werden darüber informiert, dass die Beschlüsse der GF erst wirksam werden, wenn das Protokoll durch das StuRa-Plenum bestätigt wurde.

Vertragliche Verpflichtungen oder Zahlungen über Ausgaben zu Finanzanträgen können erst nach Bestätigung dieses Protokolls auf der Sitzung des Studierendenrates eingegangen werden. Dies ist zur Abrechnung mit der Bestell- oder Buchungsbestätigung nachzuweisen und betrifft den gesamten Finanzantrag.

Die Sitzung ist mit drei von vier anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

#### 1. **G20011001 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen**

Lehre und Studium:

- Nichts

Öffentlichkeitsarbeit:

- Uni-Live ist vorbei, StuRa hatte im Dülfersaal einen Stand





## Protokoll der GF-Sitzung vom 10.01.2020

### Finanzen und Inneres:

- Finanzen (kommissarisch Fabian):
  - ➔ Fabi macht alles was er kann
  - ➔ Werbung beim Vernetzungstreffen
  - ➔ Solange kein Finanzler, keine Finanzprüfungen
- Technik (kommissarisch Sven):
  - ➔ Alle PCs außer Frau Dunst ihrer wurden auf Windows 10 umgestellt
  - ➔ Es wird in nächster Zeit ein Treffen zwischen dem zuständigen GF und dem Referat stattfinden
  - ➔ Lob, Kritik, Anregungen und Bugs bitte an:  
[rf.technik@stura.tu-dresden.de](mailto:rf.technik@stura.tu-dresden.de)
- Struktur (kommissarisch Sven):
  - ➔ Überarbeitung der Ordnungen in der Endphase, werden bald finalisiert und dem Plenum vorgestellt

### Hochschulpolitik:

- nichts

### Soziales:

- Nichts bekannt

### Personal:

- Nichts

## 2. **G20011002 Aktuelles aus dem Service-Büro**

Obligatorischer Link zum Exekutivkalender -> [Link](#)

20. Januar sollen die Türen neu gestrichen werden -> bitte alles von den Türen entfernen

Außerdem werden einige Eingänge behindertengerecht gestaltet (Fußleiste Entfernung)

Der südliche Ausgang wird repariert.

Neuer zuständiger Mensch für den Prüfungsausschuss zur



## Protokoll der GF-Sitzung vom 10.01.2020

Zugangsprüfung. Neue Ansprechperson ist Frau Thiemann.  
Brauchen bald einen neuen Studi darin.

Aktionsbündnis 13. Februar, es wurde vermutlich versehentlich sich mit der E-Mail stura@stura auf dem Verteiler angemeldet.

### 3. **G20011003 Studierendenverteilermail 13. Februar**

Es soll zum Thema 13. Februar eine Rundmail versendet werden.  
Soll vertagt werden, da sie noch nicht fertig ist.  
Inhaltliches: müsste vollständig sein, welche Veranstaltungen wird beworben? Ein „Softerer“ Einstieg für Menschen, die sich bisher mit dem Thema noch nicht wirklich beschäftigt haben, wird sich gewünscht.  
Andere Sortierung für besseren Lesefluss. Es wird sich gewünscht, dass weniger Links in der E-Mail verwendet werden, vor allem keine außereuropäisch gehorsteten Adressen zu verlinken.  
Rundmails sind aktuell bisschen heikel.

**Ohne Gegenrede vertagt.**

### 4. **Sonstiges**

GF ÖA wünscht sich noch vom Referat Internet Quartalsberichte

### 5. **Geschlossene Sitzung**

Erst nächste Woche



## Protokoll der GF-Sitzung vom 17.01.2020

### Anwesende der Geschäftsführung (stimmberechtigt):

Name	GF-Posten	
N.N.	Finanzen und Inneres	Unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	Unbesetzt
Fabian Köhler	Lehre und Studium	Anwesend
Robert Lehmann	Öffentlichkeitsarbeit	Anwesend
Sven Herdes	Personal	Anwesend
Nathalie Schmidt	Soziales	Wo ist sie?

### Referent\_innen (bzw. Vertreter\_innen) (ständige Gäste):

Name	Referat	
Matthias Zagermann	Datenschutz	
Cao Son Ta	Service und Förderpolitik	
David Färber	Mobilität	
Marian Schwabe	Struktur	Anwesend
Christoph Johannes Kleine	Technik	
N.N.	Vernetzung	Unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	Unbesetzt
Laura Funke	Gleichstellungspolitik	
Joel Franke	Politische Bildung	
Friederike Kantzenbach	Wissen, Handeln und Aktiv teilnehmen	
Paul Senf	Lehre und Studium	
N.N.	Kultur	Unbesetzt
Robert Sterzing	Sport	
Sebastian Schmidt	Qualitätsentwicklung	
N.N.	Öffentlichkeitsarbeit	Unbesetzt
Lothar Michael	Internet	Anwesend



## Protokoll der GF-Sitzung vom 17.01.2020

Martin Keßler		
N.N.	Internationale Studierende	Unbesetzt
N.N.	Inklusion	Unbesetzt
Claudia Meißner	Soziales	Anwesend
N.N.	Studentenwerk	Unbesetzt
N.N.	Familienfreundliches Studium	Unbesetzt
N.N.	Personal	Unbesetzt

**Gäste:** Friedrich Eucken, Robert Georges

Protokoll: Fabian Köhler

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: Uhr

Tagesordnungspunkte/Themen

Alle Anwesenden werden darüber informiert, dass die Beschlüsse der GF erst wirksam werden, wenn das Protokoll durch das StuRa-Plenum bestätigt wurde.

Vertragliche Verpflichtungen oder Zahlungen über Ausgaben zu Finanzanträgen können erst nach Bestätigung dieses Protokolls auf der Sitzung des Studierendenrates eingegangen werden. Dies ist zur Abrechnung mit der Bestell- oder Buchungsbestätigung nachzuweisen und betrifft den gesamten Finanzantrag.

Die Sitzung ist mit drei von vier anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

### 1. **G20011701 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen**

Lehre und Studium:

- Die Vorbereitungstreffen zur SysAkk werden demnächst angeleiert

Öffentlichkeitsarbeit:

- Treffen mit dem Datenschutzbeauftragten der Universität ist angesetzt. Es gibt noch eine Anfrage von der HTW zur App UniNOW



## Protokoll der GF-Sitzung vom 17.01.2020

Finanzen und Inneres:

- Nichts

Hochschulpolitik:

- Hat gestern eine Projektgruppe gewonnen

Soziales:

- Nichts bekannt

Personal:

- Vielleicht nächste Woche?

### 2. **G20011702 Aktuelles aus dem Service-Büro**

Obligatorischer Link zum Exekutivkalender -> <https://cloud.stura.tu-dresden.de/index.php/apps/calendar/p/xQYcYEXFx9QgHHsa/StuRa-Exekutive>

Gedenkveranstaltung zum 13.02. Bei gewünschter Teilnahme bei Frau Schwarzkopf melden.

Fahrkarten die vom PVT übrig sind, können für Veranstaltungen der stud. Selbstverwaltung verwendet werden.

Für den Zugangsausschuss wird noch weiterhin ein Studi gesucht. Fabian schreibt eine Mail dazu.

### 3. **G20011703 Studierendenverteilermail 13.Februar**

Fortsetzung des TOPs von letzter Woche. Es wurden Anmerkungen umgesetzt. Gewünschtes Versanddatum ist der 05.02. Es wird noch Datum ergänzt sobald die Information bekannt ist.

**Ohne Gegenrede gecleart**

### 4. **G20011704 Studierendenverteilermail StuFoExPo 2020**

Paul Petzold hat angefragt ob eine Rundmail zur nächsten StuFoExPo von uns an die Studis geschickt werden kann. Es geht darin um die Einreichung von Beiträgen. Gewünschtes Versanddatum ist der 20.01.20

**Ohne Gegenrede gecleart**



## Protokoll der GF-Sitzung vom 17.01.2020

- 5. G20011705 FA Weiterbildungskosten Frau Dunst**  
Sven Herdes beantragt 200€ für die Fortführung des Englisch-Weiterbildungskurs von Frau Dunst  
**Ohne Gegenrede angenommen**
- 6. G20011706 FA Ersatz Kabel**  
Sven Herdes beantragt 99€ für den Ersatz einiger Kabel. Bisher sind 9 Kabel als defekt aufgefallen. Es könnte aber noch weitere defekt geben. Deswegen ist die Summe etwas höher angesetzt.  
**Ohne Gegenrede angenommen**
- 7. G20011707 Beauftragung Reklamation bei der SPK**  
Bei einer Semesterticketrückerstattung wurde die falsche Kontoverbindung von einem Studierenden angegeben. Damit das Geld an die richtige Stelle überwiesen werden kann, muss eine Reklamation veranlasst werden.  
**Die GF veranlasst die entsprechende Reklamation.**
- 8. G20011708 Angekündigte Verwahrenngelte SPK**  
Die Sparkasse hat für unsere beiden Festgeldkonten Verwahrenngelte angekündigt. Tim Rothbarth hatte dazu noch einen Widerspruch geschrieben. Dieser wurde abgelehnt.  
Da wir unter den festgelegten Freibeträgen liegen, würden wir die Situation so vorerst akzeptieren.
- 9. G20011709 Änderung der Kontoberechtigten**  
Da sich eventuell Personen noch für diese Legislatur zur Wahl für den GF Finanzen stellen, ergibt sich die Frage ob wie die Personen mit Kontoberechtigung noch vor April ändern.  
Um Papierkram zu ersparen wurde vorgeschlagen erst zum neuen Geschäftsjahr neue Verantwortliche festzulegen, sodass der neue GF Finanzen Zahlungen anweist, die Überweisungen allerdings bis April von Fabian und Nathalie i.V.m einer der Angestellten vorgenommen werden.  
**Die GF stimmt dem Vorschlag zu.**



## Protokoll der GF-Sitzung vom 17.01.2020

- 10. G20011710 Unterstützerliste Klimanotstand**  
Wir werden das unterstützen.
- 11. G20011711 AE-Auslastung**  
Das AE-Sachkonto des GB Inneres liegt grad bei 96% Auslastung. Aufgrund der gegenseitigen Deckungsfähigkeit sollte es aber voraussichtlich noch genügen.
- 12. G20011712 Webseite, wie geht es weiter?**  
CJ möchte gerne die alte Webseite zum 31.03. abschalten. Das Referat Internet plant die neue Webseite zum 01.04. zu etablieren. Wir werden allen in den Hintern treten Inhalte einzureichen.
- 13. G20011713 Abschaltung dezentraler Mailserver**  
Die Informationssicherheit hat unsere Abschaltung unsere eigenen Mailserver angefragt. Das Referat Technik hat vorgeschlagen zu begründen, warum wir unsere UNIX-Server erhalten wollen. Die Technik und das Referat Datenschutz werden die Köpfe zusammenstecken. Die GF Begrüßt dieses Vorgehen.





Version 18.09.2019



## Finanzantrag

### An den Studierendenrat der TU Dresden

#### Angaben zum Antragsteller\_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname   
 Straße, Nr.   
 PLZ, Ort   
 E-Mail-Adresse   
 Telefonnummer

Sodern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an [finanzen@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzen@stura.tu-dresden.de) senden!

#### Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut   
 IBAN   
 BIC   
 Kontoinhaber\_in

#### Angaben zum Antrag

Gruppenname   
 Kontakt der Gruppe   
 Antragsgegenstand   
 Betrag

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de). Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.

Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereicht

Datum  Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

**Genehmigung** Genehmigungsdatum

StuRa

Geschäftsführung Sitzungsleitung

Förderausschuss Protokollant\_in

AG:

#### Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller\_in genannte Person und  ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum  Geschäftsführer\_in   
 Datum  weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

**Anweisung** GF Finanzen

Konto  Betrag

**Überweisung erfolgt** Buchhaltung

Postadresse:  
 Studierendenrat der TU Dresden  
 Helmholtzstr. 10  
 01069 Dresden

Besuchsadresse:  
 StuRa-Baracke, TU-Kerngelände  
 George-Bähr-Str. 1 e,  
 Zimmer 3

Bankverbindung:  
 Ostächsische Sparkasse DD  
 BIC: OSDDDE81XXX  
 IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:  
 Telefon: 0351 463 32043  
 Telefax: 0351 463 33949  
 E-Mail: [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de)



Version 18.08.2019



**Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes** (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer\_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter** anfügen. Anzahl Beiblätter:

Für Gespräche und schriftliche Kontakte mit dem FSR CMCB und Anfragen von ausländischen Studierenden im StuRa ist eine regelmäßige Weiterbildung für Fr. Dunst wichtig.

Da es sich regelmäßig um fortführende Aufbaukurse der VHS handelt, sollten weitere Vergleichsangebote entfallen können. Diese wären nach Recherche ohnehin auch kostenintensiver.

**Wo verbleibt das übrig gebliebene Material?** (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

--

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo** zu publizieren?

**Sonstiges** (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

--

**Angaben zu den entstehenden Ausgaben** (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
200	Englischkurs
<hr/>	
200,00 €	Summe Ausgaben

**Angaben zu den entstehenden Einnahmen** (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
200	StuRa
<hr/>	
200,00 €	Summe Einnahmen

**Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!**

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:  
Studierendenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

Besuchsadresse:  
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände  
George-Bähr-Str. 1 e,  
Zimmer 3

Bankverbindung:  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:  
Telefon: 0351 463 32043  
Telefax: 0351 463 33949  
E-Mail: finanзанtrag@stura.tu-dresden.de





Version 18.09.2019



## Finanzantrag

### An den Studierendenrat der TU Dresden

#### Angaben zum Antragsteller\_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname Herdes, Sven

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Sodern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an [finanzen@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzen@stura.tu-dresden.de) senden!

#### Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber\_in

#### Angaben zum Antrag

Gruppenname Materialverleih StuRa

Kontakt der Gruppe

Antragsgegenstand Materialverleih, Kabelersatz

Betrag 99,00 €

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de). Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.

Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Annehme) bestätigt

Datum 17.01.2020

Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

#### Genehmigung

Genehmigungsdatum 17. JAN. 2020

StuRa

Geschäftsführung

Sitzungsleitung

Förderausschuss

Protokollant\_in

AG:

Datum Bestätigung Plenum

#### Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller\_in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum Geschäftsführer\_in

Datum weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

#### Anweisung

GF Finanzen

Konto

Betrag

#### Überweisung erfolgt

Buchhaltung

Postadresse:  
Studierendenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

Besuchsadresse:  
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände  
George-Bähr-Str. 1 e,  
Zimmer 3

Bankverbindung:  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:  
Telefon: 0351 463 32043  
Telefax: 0351 463 33949  
E-Mail: [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de)



Version 18.08.2019



**Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes** (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer\_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte Beiblätter anfügen. Anzahl Beiblätter:

Bei der Kabelprüfung sind 9 Kabel als defekt aufgefallen. Bei einem Preis neupreis von 3 bis 5 € pro Stück lohnt sich keine Reparatur.

**Wo verbleibt das übrig gebliebene Material?** (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo zu publizieren?**

**Sonstiges** (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

**Angaben zu den entstehenden Ausgaben** (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
99	Kabelersatz
99,00 €	Summe Ausgaben

**Angaben zu den entstehenden Einnahmen** (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
99	StuRa
99,00 €	Summe Einnahmen

**Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!**

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:  
Studierendenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

Besuchsadresse:  
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände  
George-Bähr-Str. 1 e,  
Zimmer 3

Bankverbindung:  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:  
Telefon: 0351 463 32043  
Telefax: 0351 463 33949  
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



## Wahlprotokoll zur Wahl Geschäftsführer Finanzen

Wahlergebnis im 1. Wahlgang:

Kandidat_in	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Gewählt?
Sven Herdes	23	4	2	Ja

Anzahl abgegebener Stimmzettel: 29 Mehrheit der Stimmen bei: 20 Ungültige Stimmzettel:

Wahlergebnis im 2. Wahlgang:

Kandidat_in	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Gewählt?
Sven Herdes				

Anzahl abgegebener Stimmzettel: \_\_\_\_ Mehrheit der Stimmen bei: 20 Ungültige Stimmzettel: \_\_\_\_

Wahlergebnis im 3. Wahlgang:

Kandidat_in	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Gewählt?
Sven Herdes				

Anzahl abgegebener Stimmzettel: \_\_\_\_ Mehrheit der Stimmen bei: 15 Ungültige Stimmzettel: \_\_\_\_

Bestätigung der Zählkommission über die ordnungsgemäß durchgeführte Wahl:

Dresden, den \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Mitglied 1

Mitglied 2

Mitglied 3







## Wahlprotokoll zur Wahl Ersatzvertreter im Landessprecher\*innenrats

Wahlergebnis im **1. Wahlgang**:

Kandidat_in	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Gewählt?
Sven Herdes	19	4	6	nein

Anzahl abgegebener Stimmzettel: 29 Mehrheit der Stimmen bei: 20 Ungültige Stimmzettel: 0

Wahlergebnis im **2. Wahlgang**:

Kandidat_in	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Gewählt?
Sven Herdes	19	5	4	nein

Anzahl abgegebener Stimmzettel: 28 Mehrheit der Stimmen bei: 20 Ungültige Stimmzettel: 0

Wahlergebnis im **3. Wahlgang**:

Kandidat_in	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Gewählt?
Sven Herdes	22	2	5	ja

Anzahl abgegebener Stimmzettel: 29 Mehrheit der Stimmen bei: 15 Ungültige Stimmzettel: 0

Bestätigung der Zählkommission über die ordnungsgemäß durchgeführte Wahl:

Dresden, den 23.01.2020

Mitglied 2

Mitglied 3

**A.6. Fehlende Quartalsberichte**

**A.6.1. Fehlende Quartalsberichte 2016**

10 Allesamt vertagt und damit weiterhin offen.

Q4/2016	· Inneres
---------	-----------

Allesamt vertagt und damit weiterhin offen.

5 **A.6.2. Fehlende Quartalsberichte 2017**

Q1/2017	· Inneres · Hochschulpolitik
Q2/2017	· Inneres · Öffentlichkeitsarbeit
Q3/2017	· Inneres · Öffentlichkeitsarbeit
Q4/2017	· Inneres · Lehre & Studium: Ref. QE · Öffentlichkeitsarbeit

Allesamt vertagt und damit weiterhin offen.

**A.6.3. Fehlende Quartalsberichte 2018**

Q1/2018	· Inneres · Lehre & Studium: Ref. QE
Q2/2018	· Inneres · Lehre & Studium: Ref. QE · Hochschulpolitik
Q3/2018	· Inneres · Lehre & Studium: Ref. QE · Hochschulpolitik · Öffentlichkeitsarbeit
Q4/2018	· Inneres · Hochschulpolitik · Öffentlichkeitsarbeit

**A.6.4. Fehlende Quartalsberichte 2019**

Q1/2019	· Inneres · Lehre & Studium (außer Ref. LuSt) · Hochschulpolitik · Öffentlichkeitsarbeit · Soziales
Q2/2019	· Inneres (außer Ref. Mobi) · Lehre & Studium (außer Ref. LuSt) · Hochschulpolitik · Öffentlichkeitsarbeit · Soziales · Personal
Q3/2019	· Inneres (außer Ref. Mobi) · Lehre & Studium (außer Ref. LuSt) · Hochschulpolitik · Öffentlichkeitsarbeit · Soziales · Personal
Q4/2019	· Inneres · Lehre & Studium (außer Ref. LuSt) · Hochschulpolitik · Öffentlichkeitsarbeit · Soziales · Personal

15 \ ist als Differenz der Mengen A und B zu verstehen („Mengenminus“). Die Berichte aus den entsprechenden Referaten lagen also bereits vor.

## A.7. Quartalsbericht 02/2019 Referat Mobilität

Anfang April konnten die Verhandlungen zum Semesterticket ab dem WS2019/20 abgeschlossen werden. Dabei haben wir die allgemeine Preissteigerung der übrigen ÖPNV-Tickets nachvollzogen. Während die Steigerung für das VVO-Ticket vergleichsweise gering ausfiel, war die prozentuale Steigerung beim SPNV Ticket deutlich höher. Über die StuRa Kanäle wurden zu den Änderungen (Preisänderung, Verbesserung Radmitnahme Richtung VMS) informiert.

Außerdem haben wir uns als Referat in die öffentliche Diskussion zum Zelleschen Weg eingeschaltet. Auf Antrag von CDU/FDP sollte die 2016 beschlossene Ausbauvariante mit überbreiten Fahrstreifen und regelbreiten Radverkehrsanlagen durch eine Variante mit je zwei vollwertigen Fahrstreifen und Radverkehrsanlagen für geringes Radverkehrsaufkommen ersetzt werden. Daraufhin haben wir eine Podiumsdiskussion im POT 81 veranstaltet und auf Grundlage der Leitlinien Mobilität Pressemitteilungen herausgegeben sowie Gespräche mit politischen Akteuren geführt.

Im April wurde eine Umfrage zur Fortführung des Fahrradverleihsystems im Semesterticket über den Unimailverteiler verschickt. Auf Basis der deutlichen Zustimmung zur Fortführung wurden im Anschluss Gespräche mit der Univerwaltung gestartet, wie eine rechtskonforme Vergabe erfolgen kann.

Im Projekt Campus4You gab es regelmäßige Treffen zur Finalisierung der Ticketprozesse (Rückerstattung, Beurlaubung, Nachkauf, ...) für das eSemesterticket. Da sich die DVB nicht in der Lage sah die laut Beitragsordnung notwendigen Prozesse ab WS2021 abzubilden, wurden im Vorfeld eines Treffens mit dem DVB Vorstand möglich Alternativen diskutiert.

In einem Interview mit der CAZ konnten wir einen Einblick in die Arbeit des StuRa und die Diskussion zum Zelleschen Weg geben.

## A.8. Quartalsbericht 03/2019 Referat Mobilität

Im Treffen mit dem DVB Vorstand (vgl. vorangegangenes Quartal) konnte eine Einigung zur Abbildung der Prozesse des eSemestertickets erzielt werden. Die Abbildung der Sperranforderungen und Sperraufhebungsanforderungen auf Seite der DVB wird durch ein zusätzlich dazwischengeschaltetes System (externes KVP) gewährleistet. Somit könnte das eSemesterticket ab dem WS2021 schrittweise an TU und HTW eingeführt werden. Weitere Abstimmungen betrafen den Kooperationsvertrag sowie einen LOI zwischen allen Partnern des elektronischen Studentenausweises. Darüberhinaus gab es Diskussionen/Gespräche zur Übermittlung der Daten für den Studierendenausweis an der Personlisierungsdienstleister, der Notwendigkeit eines ungeprüften Fotos und der künftigen Abrechnungsmodalitäten zwischen StuRa und Verkehrsbetrieben.

Die Gespräche mit der Verwaltung zur Vergabe des Fahrradverleihsystems wurden vor dem Hintergrund der veröffentlichten Ausschreibung der DVB für ein stadtweites System fortgeführt, konnten aber noch nicht beendet werden. Für eine mögliche ex ante Veröffentlichung wurde eine Leistungsbeschreibung und Vergabebegründung entworfen. Im Rahmen der DVB Ausschreibung konnten wir am user experience Test teilnehmen.

Gegenüber nextbike wurde mehrfach die verbesserungswürdige aktuelle Situation bei Radzustand, Radverfügbarkeit und Radanzahl thematisiert, wobei eine leichte Verbesserung zu verzeichnen war.

Nach Gesprächen mit dem Servicebüro, dem Referat Soziales und dem Immaamt und wurde die Möglichkeit der Befreiung von Schwerbehinderten von der Zahlungspflicht für das Semesterticket vor der Rückmeldung vorangetrieben und ein Antrag zur Änderung der Beitragsordnung gestellt.

Über die Entwicklungen am Zelleschen Weg, u.a. zu den Beschlüssen im Bauausschuss, wurde über die StuRa-Kanäle und mit einer Pressemitteilung informiert. Außerdem haben wir zu Kundengarantien und Fahrgastrechten beim Semesterticket informiert.

# Quartalsbericht

## 4. Quartal 2019

### Referat Lehre und Studium

#### Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>2</b>
1.1	Dokumentation & Kontakt . . . . .	2
1.2	Öffentlichkeitsarbeit . . . . .	2
<b>2</b>	<b>Außentermine, Gremien und Vernetzung</b>	<b>2</b>
2.1	Organisation Prüfungsrechtworkshop . . . . .	2
2.2	Gespräche Infofakultät . . . . .	3
2.3	Gespräch Beauftragte für Studierende mit Behinderung . . . . .	3
2.4	Gründungstreffen Regionalföderation Lernfabriken Meutern . . . . .	3
2.5	Senatskommission Lehre . . . . .	3
2.6	Klausureinsicht Fakultät Wiwi . . . . .	4
<b>3</b>	<b>Themen</b>	<b>4</b>
3.1	Reakkreditierung der TU . . . . .	4
3.2	Rahmen-Prüfungsordnung . . . . .	4
3.3	Gremienworkshops . . . . .	4
3.4	Qualitätspakt Lehre . . . . .	4
3.5	Pressemitteilung Lehre und Studium im Koalitionsvertrag . . . . .	5
<b>4</b>	<b>Beratung</b>	<b>5</b>
<b>5</b>	<b>Ausblick</b>	<b>5</b>

## 1 Allgemeines

Im 4. Quartal wurden die Ideen und Ziele des 3. Quartals ausgebaut und weiterverfolgt. In der ersten Hälfte des Quartals konnte seitens der aktiven Personen noch intensiv an diesen Themen gearbeitet werden, während die Wahl bzw. der Wahlkampf auch die Arbeit des Referats in der 2. Hälfte des Quartals überschattet hat und weniger geschafft wurde als vorher.

Beratungsanfragen konnten trotzdem alle durch Mails oder persönliche Beratungen beantwortet werden.

### 1.1 Dokumentation & Kontakt

Die laufende Dokumentation der Arbeit findet sich auf folgenden Seiten:

- <https://wiki.stura.tu-dresden.de/doku.php?id=allgemein:lust>
- [https://www.stura.tu-dresden.de/referat\\_lehre\\_und\\_studium](https://www.stura.tu-dresden.de/referat_lehre_und_studium)

Der allgemeine Referatskontakt für Fragen und Beratung erfolgt über die Mail-Adresse [rf.lust@stura.tu-dresden.de](mailto:rf.lust@stura.tu-dresden.de).

### 1.2 Öffentlichkeitsarbeit

Da leider auch das Referat ÖA durch die Wahl und dünne personelle Besetzung wenig Kapazitäten hatte, konnten die Flyer zwar inhaltlich fertig gestellt werden, aber kein Designentwurf für die geplanten Flyer erstellt werden. Dies nehmen wir mit ins nächste Jahr und hoffen auf den Druck im ersten Quartal 2020. An der allgemeinen Infobroschüre konnte leider nicht weitergearbeitet werden.

Erfreulich ist, dass wir als Referat zum Ende des Jahres noch eine Pressemitteilung zum Koalitionsvertrag herausgeben konnten. Die Umstände waren nicht ganz optimal und vermutlich wurde nichts zu dem Thema in der Presse aufgegriffen, da am gleichen Tag das neue Kabinett benannt und der Koalitionsvertrag unterschrieben wurde. Die HTW wurde auch wieder angefragt für eine Kooperation, allerdings hat das aufgrund der Spontanität nicht funktioniert.

## 2 Außentermine, Gremien und Vernetzung

### 2.1 Organisation Prüfungsrechtworkshop

Wir konnten im Quartal den Finanzantrag für den Workshop durchs Plenum bringen und mit den Referent\_innen Termine ausmachen. Die Workshops werden jetzt am 18.01. und 04.04.2020 stattfinden und die verbindliche Anmeldung hat nun begonnen. Inhaltliche Absprachen mit Teilnehmenden und Referent\_innen werden im nächsten Jahr stattfinden.



## 2.2 Gespräche Infofakultät

Fast das gesamte Quartal hat uns ein Beratungsfall von der Informatikfakultät beschäftigt. Der\_ die Studierende hat ein Beschwerdeverfahren eingeleitet, wodurch Treffen mit dem FSR Informatik, dem Dekan, der Modulverantwortlichen und dem Studiendekan stattfanden. Es tauchten einige strukturelle Mängel des speziellen Moduls auf, letztendlich konnte jedoch eine gute Lösung für die\_ den einzelnen Studierenden gefunden werden und die Überarbeitung des Moduls soll auch von uns weiter begleitet werden.

## 2.3 Gespräch Beauftragte für Studierende mit Behinderung

Durch die Erstellung der Rahmen Prüfungsordnung fand auch ein Gespräch zwischen dem Referat und den Beauftragten für Studierende mit Behinderungen statt. Mit speziellem Fokus auf den Problemen dieser Studierenden wurde ausgetauscht was wir an Verbesserungspotenzial für die Rahmen-PO sehen.

## 2.4 Gründungstreffen Regionalföderation Lernfabriken Meutern

Als Vertretung des StuRa war das Referat bei der Gründung der Regionalföderation Lernfabriken meutern anwesend. Lernfabriken meutern ist ein eher aktionistisches, deutschlandweites, bildungspolitisches Bündnis. Beim Treffen konnte sich das Referat gut vernetzen und teilweise schon Strukturen geschaffen werden, um bildungspolitisch sachsenweit aktiv zu werden. Das Referat hat dazu einen Bericht verfasst und ihn im StuRa unter den potentiell interessierten Referaten verteilt. Auch in Zukunft werden Mitglieder des Referats Kontakt zum Bündnis halten.

## 2.5 Senatskommission Lehre

Seit diesem Quartal ist das Referat auch mit einem weiteren Vertreter in der Senatskommission Lehre vertreten. In dieser Rolle haben wir vor allem an zwei Themen mitgewirkt. Das erste war der Antrag den Aufbaustudiengang psychologische Psychotherapie aufzuheben und zweitens die Änderung der Prüfungsordnung Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH).

Beim Studiengang psychologische Psychotherapie konnte in Zusammenarbeit mit einem Senator und in Abstimmung mit allen wichtigen Akteur\_innen der Fakultät Psychologie ein Änderungsantrag erarbeitet werden und im Sinne der Studierenden die Schließung des Studiengangs um 5 Jahre verzögert werden.

Die DSH Prüfungsordnung wurde im Referat gelesen, bearbeitet und Fragen dazu ans Akademische Auslandsamt weitergeleitet. Letztendlich konnte eine Empfehlung an die studentischen Vertreter\_innen der SKL ausgesprochen werden der Ordnung ohne Änderungen zuzustimmen, was auch so geschehen ist. Wir haben dadurch aber nochmal genauer unter die Lupe genommen welche Gebühren für Ausländer\_innen im Zuge dieser Prüfung anfallen und die Reduktion bzw. ganzheitliche Abschaffung in Zusammenarbeit mit den Senator\_innen auf unsere Agenda gesetzt.

## 2.6 Klausureinsicht Fakultät Wiwi

Da in der Fakultät erhebliche Probleme mit der Auslegung der Klausureinsicht seitens einiger Lehrender existieren, haben sich Studierende an das Referat gewendet. Nach Absprache mit dem FSR war das Referat auf einer Sitzung des FSR Wiwi und das weitere Vorgehen wurde besprochen. Wir unterstützen den FSR Wiwi in Gesprächen mit der Seite der Professor\_innen. Eine Konsultation mit dem Studiendekan Prof. Siems hat es bereits gegeben. Der nächste Schritt im nächsten Jahr ist vermutlich ein Gespräch mit den Verantwortlichen des Prüfungsausschusses und je nach Verlauf wird geschaut, ob die Thematik relevant für den Fakultätsrat wird.

## 3 Themen

### 3.1 Reakkreditierung der TU

Es wurde etwas an der studentischen Stellungnahme zur Selbstdokumentation der Uni im Zuge der Reakkreditierung mitgeschrieben. Unter Federführung des Referates QE haben wir vor allem über den Bericht drüber geschaut und kontrolliert.

### 3.2 Rahmen-Prüfungsordnung

In Erwartung der konsolidierten Fassung wurde begonnen eine Synopse für das Dokument zu erstellen. Für den jetzigen Stand der Ordnung wurde die Synopse fertiggestellt und zunächst die 1. Fassung und unsere Wünsche darin gegenübergestellt. Für das nächste Jahr, in dem wir die konsolidierte Fassung erhalten wird diese noch in die Synopse eingearbeitet und kann damit dem StuRa-Plenum entweder als Beschluss oder Information vorgelegt werden.

### 3.3 Gremienworkshops

Um mögliche neue Mitglieder zu gewinnen, die FSRe weitzubilden und sich besser mit ihnen zu vernetzen wurde noch einmal das Angebot aufgefrischt, dass wir vom Referat aus Gremienworkshops für sie anbieten können. Von einzelnen FSREN wie Biologie und Jura kamen auch Rückmeldungen und wir versuchen im nächsten Jahr diese Veranstaltungen umzusetzen.

### 3.4 Qualitätspakt Lehre

Nach einer Anfrage in der KSS wurde sich begonnen im Referat mit dem Qualitätspakt Lehre zu beschäftigen. Das Problem was bei diesem vorliegt ist, dass dieser ausläuft und die Nachfolgefinanzierung geringer ausfällt. Wir wollen schauen inwiefern sich das auf die TU auswirkt und evtl. in Zusammenarbeit mit den anderen StuRä Sachsens öffentlichkeitswirksam darauf aufmerksam machen. In diesem Quartal haben wir uns zunächst darauf beschränkt zu versuchen Informationen über die Stellen, die darüber laufen, vom Rektorat zu bekommen.

### **3.5 Pressemitteilung Lehre und Studium im Koalitionsvertrag**

Nach der allgemeinen Pressemitteilung des StuRa mit der HTW gemeinsam haben wir uns in dieser Pressemitteilung vor allem auf das Thema Lehre und Studium fokussiert. Die wichtigsten Aspekte waren Akkreditierungspflicht, Krankheitsformular, unbegrenzte Prüfungsversuche und Stärkung des Teilzeitstudiums.

## **4 Beratung**

Ein Großteil der Arbeit in diesem Quartal fiel auch wieder durch Beratungen an, bei denen wie gesagt alle Anfragen beantwortet werden konnten. Eine regelmäßige Sprechzeit gibt es aufgrund von mangelnden Kapazitäten und zahlenmäßig nicht ausreichenden Anfragen nicht.

## **5 Ausblick**

An Mitgliederwerbung war leider auch in diesem Quartal aufgrund mangelnder Zeit und anderer dringlicher Sachen nicht wirklich zu denken und so ist die personelle Situation unverändert.

Im nächsten Quartal werden wir einen Prüfungsrechtworkshop weiter planen und schlussendlich auch veranstalten, hoffentlich die Infomaterialien drucken und die Entscheidung zur Rahmenprüfungsordnung herbeiführen. Wir freuen uns jederzeit über Anregungen und Mitwirkungen von allen Mitgliedern der studentischen Selbstverwaltung, sowie aktive Studierende, die sich im Referat engagieren möchten!



## Finanzantrag An den StuRa TU Dresden

**Angaben zum/zur Antragsteller:in**

Name, Vorname Baumgarten, Martin

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

**Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)**

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber:in

**Angaben zum Antrag**

Gruppenname AG tuuwi

Antragsgegenstand Gartenmittel SS19

Betrag 250,00 €  Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de) (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).

Alle Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.

Datum 26.02.2019 Unterschrift x

vom StuRa auszufüllen

**Genehmigung**

Datum

StuRa

Geschäftsführung

Sitzungsleitung x

Förderausschuss

Protokollant:in x

AG: tuuwi

**Berechtigung für rechtgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)**

Die unter Antragsteller:in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum Geschäftsführer:in

Datum weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

**Anweisung**

GF Finanzen

Konto

Betrag

**Überweisung erfolgt**

Finanzreferent:in

Postadresse:  
Studentenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

Besucheradresse:  
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände  
George-Bähr-Str. 1 e.  
Service-Büro (Zimmer 4)

Bankverbindung:  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE33XXX  
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:  
Telefon: 0351 463 32042/32043  
Telefax: 0351 463 33949  
E-Mail: [stura@stura.tu-dresden.de](mailto:stura@stura.tu-dresden.de)



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DRESDEN



**Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes** (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer:Innenzahl/...)

Bei fehlendem Platz bitte Beiblätter anfügen. Anzahl Beiblätter:

Die Gruppe Garten der AG tuuwi beantragt einen Posten über 250€ für die anfallenden Arbeiten im Garten der tuuwi im Sommersemester 2019. Die finanziellen Mittel sollen für Gartengeräte, Pflanzen, Samen und Pflege des Gartens verwendet werden.

**Wo verbleibt das übrig gebliebene Material** (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

AG tuuwi

Besteht die Möglichkeit das StuRa-Logo zu publizieren?

**Sonstiges** (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Die Überweisung der einzelnen Posten wird von uns übernommen.

**Angaben zu den entstehenden Ausgaben** (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
250,00	Gartenmittel: Geräte, Samen, Pflanzen, Betriebsmittel

---

250,00 € Summe Ausgaben

**Angaben zu den entstehenden Einnahmen** (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle
250,00	StuRa

---

250,00 € Summe Einnahmen

**Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!**

Datum 26.02.2019 Unterschrift X

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom St  
Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei dem:der Referent:in  
für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:  
Studentenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

Besucheradresse:  
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände  
George-Bähr-Str. 1 e,  
Service-Büro (Zimmer 4)

Bankverbindung:  
Ostächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:  
Telefon: 0351 463 32042/32043  
Telefax: 0351 463 33949  
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



### Protokoll Finanzentscheidung

Protokoll vom: 26.02.2019  
Beginn Plenum: 18:30 Uhr  
Ende Plenum: 20:00 Uhr  
Sitzungsleitung: Tom Stieler  
Protokollant: Martin Baumgarten

#### Beschlussfähigkeit

Es sind 15 der aktuell 26 tuuwi-Mitglieder anwesend. Damit ist das Plenum beschlussfähig.

#### Antragsgegenstand:

Gartenmittel SS19

#### Antrag:

Die AG Garten beantragt einen Posten über 250€ für die anfallenden Arbeiten im Garten der tuuwi im Sommersemester 2019. Die finanziellen Mittel sollen für Gartengeräte, Pflanzen, Samen und Pflege des Gartens verwendet werden.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja/Nein/Enthaltung: 15/0/0

Damit ist der Antrag angenommen.

#### Unterschriften:

Sitzungsleitung: \_\_\_\_\_

Protokollant: \_\_\_\_\_





**Studierendenrat der TU Dresden  
Vertreter\_innen im LSR der KSS**

Cao Son Ta

cao.son.ta@stura.tu-dresden.de

**Bericht von der 1. Sitzung des LandessprecherInnenrates (LSR)** Dresden, 21.01.2020

Zur ersten LSR-Sitzung war Cao Son Ta als stimmberechtigtes Mitglied vom StuRa TU Dresden und Maximilian Franke und Stephan Ranke als stimmberechtigtes Mitglieder vom StuRa HTW Dresden anwesend.

Der LSR hat in seiner letzten Sitzung im Dezember 2019 beschlossen, ein Seminarwochenende für die KSS auszurichten. Für die konkrete Programmplanung und auch die Suche nach einer Unterkunft wurde der Ausschuss Seminarwochenende der KSS beauftragt. Auf der aktuellen LSR-Sitzung wurde nun der Beschluss gefasst, dass Seminar **vom 20.03. bis 22.03.2020 im StuRa HTW Dresden** durchzuführen und im nahegelegenen A&O Hostel zu übernachten. Eine Einladung inklusive des vollständigen Programms folgt in Kürze.

Der zweite Tagesordnungspunkt war die finanzielle Unterstützung des studentischen Akkreditierungspools - konkret die Übernahme der Übernachtungskosten, für das Schulungsseminar Programmakkreditierung in Dessau vom 31.01. bis 02.02., in Höhe von bis zu 1.300€. Dieser Antrag wurde nach einigen Rückfragen angenommen.

Stephan Ranke hatte weiterhin einen Antrag zur Übernahme von Reisekosten von Amtsträgerinnen der KSS (z.B. Sprecherinnen oder Referentin) zur kommenden Mitgliedervollversammlung des fzs in Bamberg eingereicht. Hintergrund des Antrags ist es, den Aktiven in der sächsischen Landesstudierendenvertretung zu ermöglichen sich auf Bundesebene zu vernetzen und die Interessen der sächsischen Studierenden bei der Mitgliedervollversammlung zu vertreten. Nach einigen Diskussionen wurde dieser Personenkreis auch auf Entsandte im LSR erweitert, bei welchen die StuRä es abgelehnt haben (z.B. aus finanziellen Gründe bei sehr kleinen Studierendenschaften) die Reisekosten zu tragen. Danke an Stephan Ranke a.k.a. James für das Einbringen dieses sehr wichtigen Antrags!

Anschließend wurde die Finanzvereinbarung für die Jahre 2020/21 in der ersten Lesung behandelt. Inhaltlich hat sich im Vergleich zu den letzten Jahren nichts geändert, sondern nur die Anzahl der Studierenden, nach dem sich auch der Beitrag der jeweiligen StuRä richtet. Der letzten Finanzvereinbarung ist der StuRa TU Dresden am 01.10.2019 beigetreten. [1]

Ab dem 01. April 2020 beginnt die neue Amtszeit der Amtsträger der KSS. Dazu wurden in der 1. Sitzung die entsprechenden Posten offiziell ausgeschrieben. Eine aktuelle Liste aller Posten findet ihr auf der Website der KSS.





**Studierendenrat der TU Dresden  
Vertreter\_innen im LSR der KSS**

Cao Son Ta

cao.son.ta@stura.tu-dresden.de

Die **nächste LSR-Sitzung** findet am **13.02.2020 um 11:00 Uhr im StuRa TU Chemnitz**.  
Interessierte sind herzlich eingeladen!

Bei Fragen zum Bericht oder allgemein zur KSS schreibt gerne eine Mail an [lsr@stura.tu-dresden.de](mailto:lsr@stura.tu-dresden.de).

[1]: Protokoll vom 01.10.2019, Seite 17:

[https://www.stura.tu-dresden.de/webfm\\_send/3090](https://www.stura.tu-dresden.de/webfm_send/3090)

[2]: [https://www.kss-sachsen.de/?page\\_id=255](https://www.kss-sachsen.de/?page_id=255)

*Dieser Bericht wurde freundlicherweise von Maximilian Franke (StuRa HTW Dresden) zur Verfügung gestellt und leicht modifiziert. Der Originalbericht ist auf dieser Seite zu finden:  
<https://www.stura.htw-dresden.de/stura/plenum/sitzungen/2020/2/bericht-1-sitzung-lsr-2020>*



## Finanzantrag An den StuRa TU Dresden

**Angaben zum:zur Antragsteller:in**

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

**Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)**

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber:in

**Angaben zum Antrag**

Gruppenname

Antragsgegenstand

Betrag   Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de) (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).  
Alle Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung.  
Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.

Datum  Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

**Genehmigung** Datum

StuRa

Geschäftsführung Sitzungsleitung

Förderausschuss Protokollant:in

AG:

**Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)**

Die unter Antragsteller:in genannte Person und

ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum  Geschäftsführer:in

Datum  weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

**Anweisung** GF Finanzen

Konto  Betrag

**Überweisung erfolgt** Finanzreferent:in

Postadresse:  
Studentenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

Besucheradresse:  
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände  
George-Bähr-Str. 1 e,  
Service-Büro (Zimmer 4)

Bankverbindung:  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:  
Telefon: 0351 463 32042/32043  
Telefax: 0351 463 33949  
E-Mail: [stura@stura.tu-dresden.de](mailto:stura@stura.tu-dresden.de)



**Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes** (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer:innenzahl/...)

Bei fehlenden Platz bitte Beiblätter anfügen. Anzahl Beiblätter:

Wir, Euroavia Dresden e.V., veranstalten jedes Jahr eine Jahresexkursion in eine Stadt, welche eine wichtige Rolle als Standort der Luftfahrtindustrie spielt. Im Jahr 2020 soll diese in die Stadt Sevilla in Südspanien führen. Dort sind unter anderem der Besuch eines Produktionsstandortes von Airbus, sowie Firmenbesuche bei INESPASA und ALTER Technology, geplant. Es soll ein interkultureller Austausch mit der EUROAVIA Ortsgruppe in Sevilla und Cadiz erfolgen. Die Exkursion soll eine maximale Teilnehmer:innenzahl von 15 Personen umfassen.

**Wo verbleibt das übrig gebliebene Material** (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Es wird kein Material benötigt.

Besteht die Möglichkeit das StuRa-Logo zu publizieren?

**Sonstiges** (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Unternehmensführungen werden aufgrund der Kontakte der Ortsgruppe Sevilla kostenfrei sein.

**Angaben zu den entstehenden Ausgaben** (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
960,00	Unterkunft
960,00 €	Summe Ausgaben

**Angaben zu den entstehenden Einnahmen** (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle
750,00	Teilnehmer:innenbeitrag (50,00 €)
210,00	Förderung StuRa
960,00 €	Summe Einnahmen

**Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!**

Datum  Unterschrift

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei dem:der Referent:in für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:  
Studentenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

Besucheradresse:  
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände  
George-Bähr-Str. 1 e,  
Service-Büro (Zimmer 4)

Bankverbindung:  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:  
Telefon: 0351 463 32042/32043  
Telefax: 0351 463 33949  
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



## Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung

<b>Allgemeines</b>	
Projekt / Inhalt der Ausschreibung	
Unterkunft für die Jahresexkursion von EUROAVIA Dresden e.V. vom 30.03.2020 bis 03.04.2020 4 Nächte	
Geschäftsbereich	
Einholung des Angebots per:	
<input type="checkbox"/> Telefon	<input type="checkbox"/> Fax
<input type="checkbox"/> Mail	<input type="checkbox"/> Internet
<input type="checkbox"/> Sonstige:	
Beginn	Ende
30.03.2020	03.04.2020
<b>Angebote</b> (Alle Angebote sind schriftlich an dieses Protokoll anzuhängen.)	
<b>Firma</b>	<b>Betrag (in Euro)</b>
1) Hostel A2C	787,50 €
2) Traveller BOX Hostel Sevilla	960,00 €
3) Hostel Central Sevilla	1.100,00 €
4)	
5)	
6)	
<b>Entscheidung für Position</b>	2)
Begründung:	
Günstigstes Angebot mit guter Lage für alle Aktivitäten, Position (1) leider nicht mehr mit genügend Kapazität.	
<b>Bestätigung</b>	
Datum	BearbeiterIn
19.01.2020	
Datum	GF
Datum	weitere GF

Postadresse:  
Studentenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

Besucheradresse:  
StuRa – Haus der Jugend  
George-Bähr-Straße 1e  
01069 Dresden

Bankverbindung:  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXXX  
IBAN: DE86850503003120263710

Kontakt:  
Telefon: 0351 46332043  
Telefax: 0351 46333949  
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

**Accommodation To Comfort S.L.**  
Guadiana 15  
41002 Sevilla  
SEVILLA  
B90301904  
955 605 205

Euroavia. Del 30 de Marzo al 2 de Abril de 2020

**EUROAVIA Sevilla**  
  
239

DOCUMENTO	NÚMERO	PÁGINA	FECHA
Presupuesto	1 002094	1	16/01/2020

N.I.F.	AGENTE	FORMA DE PAGO
		Transferencia

ARTÍCULO	DESCRIPCIÓN	CANTIDAD	PRECIO UD.	SUBTOTAL	DTO.	TOTAL
Group	15 students. Night 30/03/2020	15,00	15,00	225,00		225,00
	15 students. Night 31/03/2020	15,00	15,00	225,00		225,00
	15 students. Night 01/04/2020	15,00	15,00	225,00		225,00
	Continental buffet breakfast 31/03/2020	15,00	2,50	37,50		37,50
	Continental buffet breakfast 01/04/2020	15,00	2,50	37,50		37,50
	Continental buffet breakfast 02/04/2020	15,00	2,50	37,50		37,50

TIPO	IMPORTE	DESCUENTO	PRONTO PAGO	PORTES	FINANCIACIÓN	BASE	I.V.A.	R.E.
21,00 10,00 4,00	715,92					715,92	71,58	

OBSERVACIONES:

**TOTAL: 787,50**

**Condiciones anexas a la oferta:**

- La oferta será válida durante 30 días a contar desde fecha de oferta.
- La oferta estará sujeta a disponibilidad en el momento de la aceptación.
- Para confirmar la oferta se deberá realizar una transferencia del valor del 50% de la cantidad total a modo de depósito. Finalmente deberán abonar la cuantía restante de la reserva con una antelación mínima de 30 días anteriores a la llegada de los huéspedes.
- Número de cuenta CaixaBank IBAN ES09 2100 8415 5902 0007 6356
- Se podrá cancelar la reservas hasta 30 días antes de la llegada de los huéspedes sin gastos de cancelación
- Cancelar la reservas con una antelación inferior a 30 días antes de la llegada de los huéspedes tendrá una penalización del 50% del valor de la reserva.
- Cancelar la reserva con 2 o menos días de antelación o no presentarse tendrá una penalización del 100% del precio de la reserva.
- Cuando se trate de grupos de más de 20 personas, cada uno deberá abonar un depósito de 20 euros que le será devuelto el último día a modo de seguro, ante cualquier posible desperfecto que se pueda ocasionar.
- En el caso que se contraten servicios adicionales a la oferta de alojamiento, como servicios de media pensión, la reserva no podrá ser cancelada y deberá pagarse el 100% de la reserva.
- En el precio del alojamiento no se incluye desayuno ni toalla de baño, son servicios que se valoran por separado del precio de la cama.

**Conditions attached to the offer:**

- The offer will be valid for 30 days from the date of offer.
- The offer will be subject to availability at the time of acceptance.
- To confirm the offer, a transfer of the value of 50% of the total amount must be made as a deposit. Finally, they must pay the remaining amount of the reservation at least 30 days before the arrival of the guests.
- CaixaBank account number IBAN ES09 2100 8415 5902 0007 6356
- Reservations may be canceled up to 30 days before the arrival of guests without cancellation fees
- Cancel reservations less than 30 days before the arrival of guests will have a penalty of 50% of the value of the reservation.
- Canceling the reservation with 2 or fewer days in advance or not showing up will have a penalty of 100% of the reservation price.
- In the case of groups of more than 20 people, each one must pay a deposit of 20 euros that will be returned on the last day as insurance, before any possible damage that may be caused.
- In the event that additional services are contracted to the accommodation offer, such as half board services, the reservation can not be canceled and 100% of the reservation must be paid.
- The price of accommodation does not include breakfast or bath towel, they are services that are valued separately from the price of the bed.

Dear Patrick Bochmann,

Thanks you for contaced us, im sending you the information of your reservation for the days 30<sup>th</sup> March - 3<sup>rd</sup> April for 15 person.

The conditions for make the reservation are;

- The 50% of th total reservation is non-refoundable and must be pay for make the reservation ( 480€).
- The other 50% will be pay in the hostel the 30<sup>th</sup> of March (your arrival day).
- You can cancel your reservation until 3 days before of your arrival day.

The rooms will be:

- Room for 8 person with private bathroom.
- 2 rooms for 4 person with shared bathroom.

We are waiting for your answer.

Best regards, Pepe.

#### INFORMATION

DAYS	PRICE/NIGHT
30-31 MARCH	12,00 €
1 OF APRIL	15,00 €
2 APRIL	25.00€

PERSON	64,00 €
TOTAL	960,00 €

Additional information: The diference between the cost of the days (12-25€) is because those days are in the easter week. Because of that, the days have diferent prices.



Traveller Box Hostel, Calle Crédito 20, Sevilla. 41002  
tlf. 954902445



**Booking.com**

Stays Flights Flight + Hotel Car rentals Tours & Activities Airport taxis

Home > All guest houses > Spain > Andalusia > Seville > Hostel Central Sevilla (Guest house), Seville (Spain) deals

Reserve

We Price Match

**Search**

Destination/property name:  
Seville

Check-in date:  
Monday 30 March 2020

Check-out date:  
Friday 3 April 2020

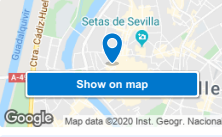
4-night stay

15 adults

I'm travelling for work

Search

One of the most picturesque neighbourhoods in Seville!



How to get to Hostel Central Sevilla from Seville Airport

Taxi	20 minutes
Public shuttle	35 minutes

**Questions you may have**

Find quick answers or ask a question to the property

Ask a question

The property usually replies within hours

Your question will be published on Booking.com once it has been approved and answered by our partner. Please don't include inappropriate content. [click here to read our guidelines.](#)


Info & prices
Facilities
House rules
The fine print
Guest reviews (702)

**Hostel Central Sevilla** Reserve

Calle Josefa Reina Puerto 3, Old town, 41001 Seville, Spain – [Excellent location - show map](#) We Price Match

**Usually sold out - you're in luck!**

Hostel Central Sevilla is usually fully booked on our site. Reserve soon before it sells out!



**Fabulous** 8.6

702 reviews

The hostel is new, comfortable, well-located and clean. The staff is gentle and helpful.

Raisa Germany

Excellent location! 9.3

**Recommended for 15 adults**

<p>1 × <b>Single Room with Shared Bathroom</b></p> <p>Price for : 1 person</p> <p>1 single bed</p> <p><b>Non-refundable</b></p> <p>Only 3 rooms left on our site!</p>	<p>€ 106</p> <p>includes taxes and charges</p>	<p>4 nights, 15 adults</p> <p><b>€ 1,100</b></p> <p>includes taxes and charges</p>
<p>7 × <b>Twin Room with Shared Bathroom</b></p> <p>Price for : 2 people</p> <p>Each unit has: 2 single beds</p> <p><b>Non-refundable</b></p> <p>Only 7 rooms left on our site!</p>	<p>€ 994</p> <p>includes taxes and charges</p>	<div style="background-color: #0056b3; color: white; padding: 10px; margin-bottom: 5px; font-weight: bold;">Reserve your selections</div> <p>Don't worry — pressing this button won't charge you anything!</p>

**Stay in the heart of Seville – Excellent location - show map**

Hostel Central Sevilla is situated in Seville, 800 m from Plaza de Armas. Free WiFi is available.

Rooms are fitted with a shared bathroom.

There is luggage storage space at the property.

Triana Bridge - Isabel II Bridge is 800 m from Hostel Central Sevilla, while Barrio Santa Cruz is 1.1 km from the property. The nearest airport is Seville Airport, 9 km from the property.

Old town is a great choice for travellers interested in atmosphere, architecture and tapas.

This is our guests' favourite part of Seville, according to independent reviews.

We speak your language!

**Hostel Central Sevilla has been welcoming Booking.com guests since 22 Dec 2016.**

[Missing some information? Yes / No](#)

**Most popular facilities**

Non-smoking rooms Facilities for disabled guests

WiFi available in all areas Free WiFi Lift

**You could get a better price**

[Sign in](#)

Booking.com's loyalty programme **Genius**

**Guests love...**

- ★ "clean bathrooms" 9 related reviews
- ★ "friendly staff" 6 related reviews
- ★ "central location" 6 related reviews

Perfect for a 4-night stay!

Situated in the real heart of Seville, this property has an excellent location score of 9.3

Popular with groups of friends

Free WiFi

Guests consistently rate the WiFi as excellent

Reserve

**Every option includes:**

- ✦ Air conditioning

Beiblatt zum Finanzantrag vom 17.01.2020 Radikale Selbstliebe

### **Kurzbeschreibung des Antragsgegenstandes**

Der eintägige Workshop richtet sich an volljährige Menschen mit Vulva, der Vortrag mit Diskussion am Vorabend ist für alle offen.

Ziel des Intensivseminars ist, mit den Teilnehmenden zu erarbeiten, inwiefern gesellschaftliche Verhältnisse Sexualität prägen und in welcher Weise Normierungen zu Einschränkungen und Diskriminierungen führen. Die Teilnehmenden sollen den Zusammenhang zwischen strukturellen Verhältnissen und ihren alltäglichen Lebensrealitäten reflektieren, und Handlungsoptionen auf der persönlichen als auch auf der strukturellen Ebene entwickeln. Zudem soll die Rolle des Körper, der Selbstwahrnehmung und der Körperpraktiken aufgezeigt und reflektiert werden, und mit Körperübungen praktisch herausgefordert werden. Dabei soll ein liebevoller, respektvoller Umgang mit eigenen und anderen Körpern und die Sprachfähigkeit in Bezug auf körperliche bzw sexuelle Erfahrung und Bedürfnisse befördert werden.

Zu erwarten ist eine intensive Auseinandersetzung der Teilnehmenden mit den genannten Themen und mit ihrer eigenen Verfassung, was körperliche, sexuelle, geschlechtliche Selbstbestimmung anbelangt. Damit wird ein Beitrag zur Mündigkeit der Teilnehmenden, zu einer gleichberechtigteren Gesellschaft und zur Prävention von sexualisierter Gewalt geleistet. Zudem sollen schlaglichtartige Impressionen aus den Workshops veröffentlicht werden, um ein breiteres Klientel daran teilhaben zu lassen und Auseinandersetzungen mit dem Themenfeld anzuregen.

Teile der Kosten können voraussichtlich über Teilnahmegebühren gedeckt werden, es soll jedoch auch für Menschen ohne finanzielle Mittel möglich sein teilzunehmen, was bedeutet dass Teilnahmebeiträge auf freiwilliger Basis erhoben werden.

Methoden und Ablauf:

- Begrüßung und spielerisches Kennenlernen
- Input zu Sexualität, Geschlecht und Sprache
- dazu Kleingruppenarbeiten und Diskussion
- Körperübung: Yoga
- Input zu Scham, dazu Kleingruppenarbeit und Diskussion
- Input zur Kulturgeschichte und Anatomie der Vulva
- dazu Diskussion
- Körperübung: Betrachtung der eigenen Vulva mit einem Handspiegel; ggf. Anleitung zur Selbstmassage; gemeinsame Reflexion
- Input zu Selbstliebe und Bodypositivity
- Abschlussdiskussion

Beim Vortrag am Freitagabend soll es eine Einführung in die oben genannten Themen geben, auch um ein Angebot für Interessierte zu schaffen, die nicht an dem Workshop am Samstag teilnehmen können oder wollen.

Dieser Workshop wurde von und für Menschen mit Vulven konzipiert und setzt eine Wichtigkeit darauf, wertschätzend, liebevoll und zelebrierend mit Vulven umzugehen, ohne dabei geschlechtliche Identitäten festzuschreiben oder über Genitalien zu definieren. Der Workshop ist also für Menschen, die sich im FLINT-Spektrum (Frauen, Lesben, Inter, Nicht-Binär, Trans) verorten. Dabei wird berücksichtigt, dass nicht alle Frauen\* Vulven haben und nicht alle Vulven Frauen\* sind. Über das Finanzierungskonzept soll der Raum vor allem auch für Menschen mit geringen oder ohne Einkommen geöffnet werden.

# Finanzantrag

## An den Studierendenrat der TU Dresden

### Angaben zum Antragsteller\_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an [finanzen@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzen@stura.tu-dresden.de) senden!

### Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber\_in

### Angaben zum Antrag

Gruppenname

Kontakt der Gruppe

Antragsgegenstand

Betrag

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de). Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.



Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum

Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

### Genehmigung

Genehmigungsdatum

StuRa

Geschäftsführung

Sitzungsleitung

Förderausschuss

Protokollant\_in

AG:

Datum Bestätigung Plenum

### Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller\_in genannte Person und  ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum

Geschäftsführer\_in

Datum

weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

### Anweisung

GF Finanzen

Konto

Betrag

### Überweisung erfolgt

Buchhaltung

**Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes** (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer\_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen. Anzahl Beiblätter:**

21.-22.02.2020  
 Vortrag und Workshop  
 Titel: Radikale Selbstliebe  
 Referentinnen: Kollektiv aufbegehren!  
 Teilnehmer\_innen: 8-17TN FLTIQ\* Workshop, Vortrag offen für alle  
 Veranstaltungsort: kosmotique e.V., Martin-Luther-Str. 13, 01099 Dresden  
 Inhalt und Ziele: siehe Beiblatt

**Wo verbleibt das übrig gebliebene Material?** (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Im Antrag sind keine Materialkosten vorgesehen

**Besteht die Möglichkeit das StuRa-Logo zu publizieren?**

**Sonstiges** (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

auch ein geringerer Betrag als der beantragte würde die Umsetzung des Projekts unterstützen (Teilfinanzierung)

**Angaben zu den entstehenden Ausgaben** (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
175,00	Honorar Vortrag Freitag Abend
175,00	Honorar Vortrag Freitag Abend
480,00	Honorar Tagessatz Referentin 1 Samstag
480,00	Honorar Tagessatz Referentin 2 Samstag
132,96	Fahrtkosten
17,04	Material und Druck
<b>1.460,00 €</b>	<b>Summe Ausgaben</b>

**Angaben zu den entstehenden Einnahmen** (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
1300,00	beantragte Summer Stura
160,00	Eigenanteil durch Teilnahmebeiträge auf Spendenbasis
<b>1.460,00 €</b>	<b>Summe Einnahmen</b>

**Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!**

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

### Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

#### Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

In dem Intensivworkshop soll sich mit Scham und Körpern aus feministischer Perspektive beschäftigt werden. Der Workshop richtet sich an Menschen mit Vulva, ein Vortrag mit Diskussion am Vorabend ist für alle offen. Ziel des Intensivseminars ist, mit den Teilnehmenden zu erarbeiten, inwiefern gesellschaftliche Verhältnisse Sexualität prägen und in welcher Weise Normierungen zu Einschränkungen und Diskriminierungen führen. Zu erwarten ist eine intensive Auseinandersetzung der Teilnehmenden mit den genannten Themen und mit ihrer eigenen Verfassung, was körperliche, sexuelle, geschlechtliche Selbstbestimmung angeht. Damit wird ein Beitrag zur Mündigkeit der Teilnehmenden, zu einer gleichberechtigteren Gesellschaft und zur Prävention von sexualisierter Gewalt geleistet.

Einholung des Angebots per:

Telefon     
  Fax     
  Mail     
  Internet  
 Sonstige: \_\_\_\_\_  
 Beginn \_\_\_\_\_ Ende \_\_\_\_\_

#### Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) <b>Aufbegehren! Kollektiv</b>	1.650,00 €
2)	
3)	
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **1)**

#### Begründung:

Die Referentinnen vom Kollektiv "aufbegehren!" sind momentan in Deutschland die einzige Gruppe, die diese Art von selbsterfahrungsbasiertem Empowerment anbietet. "Wir glauben (und haben erlebt), dass die Fesseln der Scham und gesellschaftlicher Tabus nichts sind, was wir mit unserem Intellekt bezwingen können." Praktische Erfahrung wird damit zu einem Schlüssel zur Befreiung von Mustern der Selbstabwertung. Gerade an Universitäten besteht Lernen und Wissen oft aus Buchstaben und gesprochenen Wörtern. Daher ist es eine wichtige Ergänzung, Lernerfahrungen auf ganzheitlicher Ebene für Studierende anzubieten. Die beiden Referentinnen sind zudem ausgebildet in psychosozialen Methoden und können daher ein professionelles Angebot vorlegen, das dem sensiblen Rahmen der Selbsterkundung von Körperlichkeit und Sexualität gerecht wird.

Um den beiden ihre wichtige Arbeit zu ermöglichen, ist es notwendig, ein ausreichendes Honorar zu zahlen. Im Moment leisten die beiden Pionierarbeit und um das Thema weiter voran zu treiben, wollen wir sie nach Dresden einladen. Mittelfristig könnte aus dem Workshop auch eine selbstorganisierte feministische Gruppe entstehen, die den Workshop durch Multiplizierung einer größeren Zielgruppe anbieten kann. So könnten in Zukunft auch Dresdner Referentinnen angefragt werden. Weiterhin wollen wir niemand aufgrund fehlender finanzieller Mittel von der Teilnahme ausschließen und nehmen deswegen keinen Eintritt.

Postadresse:

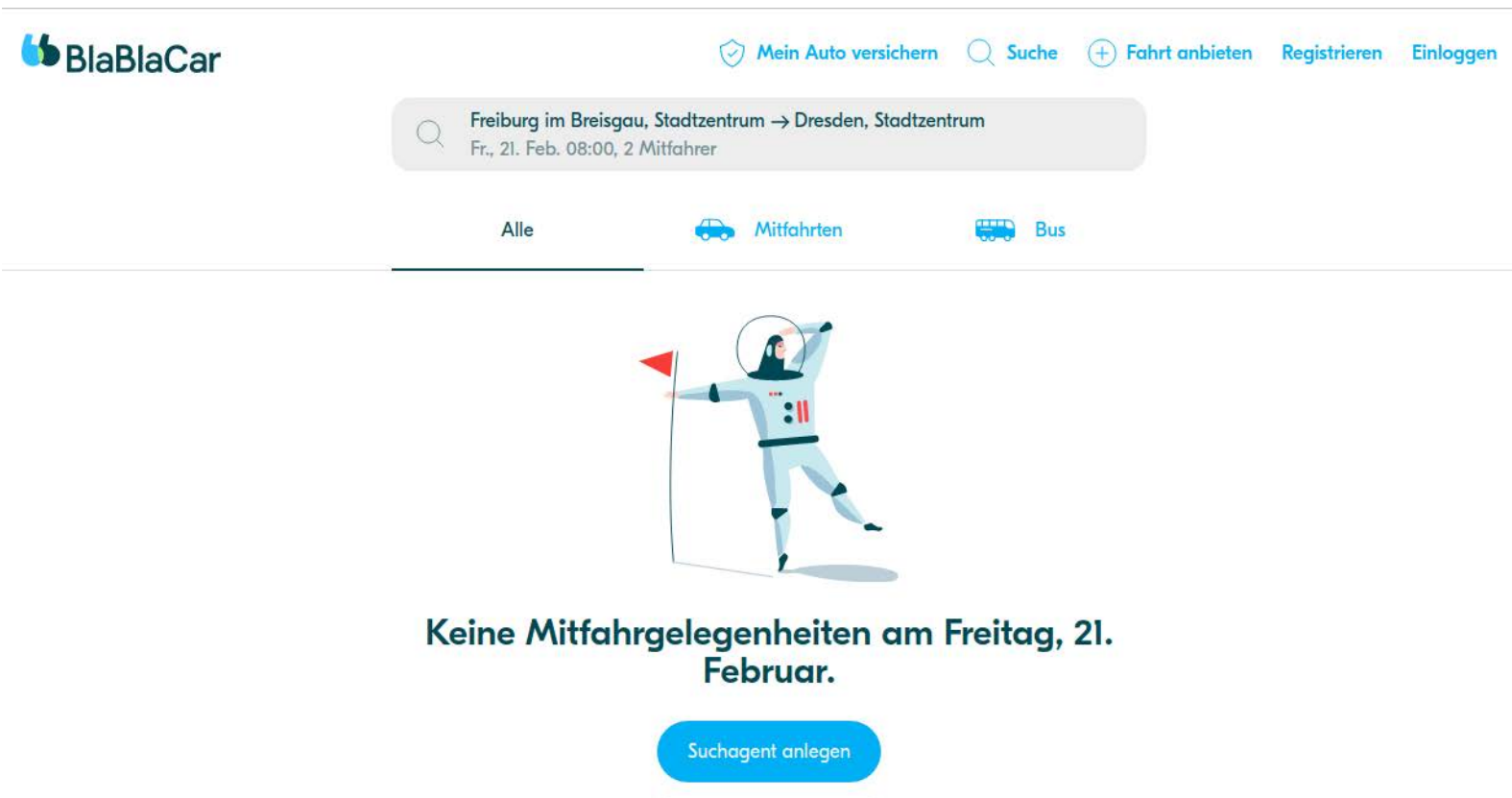
Besuchsadresse:

Bankverbindung:

Kontakt:

Telefonat 20.01.2020


In einem Telefongespräch am 20.01.2020 wurde über Honorare gesprochen und die im Finanzantrag aufgelisteten Beträge verhandelt. Dabei wurde die mündliche Zusage gemacht, dass die beiden Referentinnen nach Dresden kommen würden.



**BlaBlaCar** [Mein Auto versichern](#) [Suche](#) [Fahrt anbieten](#) [Registrieren](#) [Einloggen](#)

Freiburg im Breisgau, Stadtzentrum → Dresden, Stadtzentrum  
Fr., 21. Feb. 08:00, 2 Mitfahrer

Alle **Mitfahrten** Bus



**Keine Mitfahrgelegenheiten am Freitag, 21. Februar.**

[Suchagent anlegen](#)

**Tickets & Angebote** Reise & Services BahnCard Geschäftskunden Urlaub & Städte **Meine Bahn**

Suche ✓ Auswahl Ticket & Reservierung Zahlung Prüfen & Buchen Bestätigung

Freiburg(Breisgau) Hbf → Dresden Hbf Ab: 12:49  
 Dresden Hbf → Freiburg(Breisgau) Hbf Ab: 09:49

> Zu den häufigen Fragen

2 Erwachsene, 2. Klasse

Angaben ändern

Hinfahrt am 21.02.20 Druckansicht

Bahnhof/Haltestelle	Zeit	Dauer	Umst.	Produkte	Sparangebote	Flexpreis
^ Früher						
Freiburg(Breisgau) Hbf Dresden Hbf	<b>09:56</b> <b>16:49</b>	6:53	2	ICE, IC	<b>199,80 EUR</b>	<b>262,60 EUR</b>
<input type="checkbox"/> Details einblenden					<input type="button" value="Rückfahrt"/>	

Preis für alle Reisenden inkl. Ermäßigungskarten, Hinfahrt\*

**DB** Startseite | Hilfe & Kontakt | A A A

**Tickets & Angebote** Reise & Services BahnCard Geschäftskunden Urlaub & Städte **Meine Bahn**

Suche ✓ Auswahl Ticket & Reservierung Zahlung Prüfen & Buchen Bestätigung

Freiburg(Breisgau) Hbf → Dresden Hbf Ab: 09:56  
 Dresden Hbf → Freiburg(Breisgau) Hbf Ab: 09:49

> Zu den häufigen Fragen

2 Erwachsene, 2. Klasse

Angaben ändern

Rückfahrt am 23.02.20 Druckansicht

Bahnhof/Haltestelle	Zeit	Dauer	Umst.	Produkte	Sparangebote	Flexpreis
^ Früher						
Dresden Hbf Freiburg(Breisgau) Hbf	<b>05:14</b> ⚠️ <b>13:59</b>	8:45	2	RE, ICE	<b>279,60 EUR</b>	<b>525,20 EUR</b>
<input type="checkbox"/> Details einblenden					<input type="button" value="Zur Angebotsauswahl"/>	

Preis für alle Reisenden inkl. Ermäßigungskarten, Hin- und Rückfahrt\*



FLIXBUS

Plane Deine Reise Service Echtzeit-Info Hilfe

De Anmelden

Freiburg (i.Br.)
↔
Dresden
Do. 20 Feb.
So. 23 Feb.
2 Erwachsene, 0 F...
Verbindung suchen

**Sortieren nach**

Abfahrt (früheste)

**Filtern nach**

Direktfahrten

1 Umstieg

**Abfahrt von Freiburg (i.Br.)**

Do. 07:00 23:00

**Ankunft in Dresden**

Do. 17:30 Fr. 18:00

**Abfahrt von Dresden**

So. 07:00 23:00

**Ankunft in Freiburg (i.Br.)**

### Freiburg (i.Br.) → Dresden

Mittwoch, 19 Feb.
Donnerstag, 20 Feb.
Freitag, 21 Feb.

Frühere Fahrten anzeigen (3)

Ab/An	Dauer/Umstieg	Gesamtpreis	
07:40 Freiburg (i.Br.) 00:10 Dresden Neustadt, Aussti...	16:30 STD. 1	<b>75,96 €</b>	2 Plätze buchen
2 Sitzplätze zu diesem Preis verfügbar			
08:00 Freiburg (i.Br.) 21:50 Dresden Hbf	13:50 STD. 1	<b>70,96 €</b>	2 Plätze buchen

**Warenkorb**

Suche nach verfügbaren Fahrten und lege diese in den Warenkorb, um sie zu buchen.

Buchen

FLIXBUS

Plane Deine Reise Service Echtzeit-Info Hilfe

De Anmelden

### Dresden → Freiburg (i.Br.)

Samstag, 22 Feb.
Sonntag, 23 Feb.
Montag, 24 Feb.

Frühere Fahrten anzeigen (6)

Ab/An	Dauer/Umstieg	Gesamtpreis	
08:05 Dresden Neustadt 23:05 Freiburg (i.Br.)	15 STD. 1	<b>61,96 €</b>	2 Plätze buchen
08:20 Dresden Hbf 21:20 Freiburg (i.Br.)	13 STD. 1	<b>73,96 €</b>	2 Plätze buchen
10:40 Dresden Hbf 22:20 Freiburg (i.Br.)	11:40 STD. 1	<b>61,96 €</b>	2 Plätze buchen

**Warenkorb**

~~Do. 20 Feb., 08:00~~

Freiburg (im Breisgau) Hbf/ZOB  
Dresden Hbf (Bayrische Straße)

2 Erwachsene **70,96 €**

2 Gepäckstücke / 2 Handgepäck

Gutschein einlösen Einlösen

Buchung noch für 29 min reserviert

Summe: 70,96 €  
Buchen

## AUFRUF 13. FEBRUAR 2020: NAZIS STÖREN!

Am 13. Februar 2020 jährt sich die Bombardierung des nationalsozialistischen Dresdens zum 75. Mal. Seit nunmehr 20 Jahren nutzen Nazis diesen Tag für ihre Geschichtsklitterung und Dresden als Bühne, um ihr rechtes Gedankengut auf die Straße zu tragen. Auf Initiative der Gruppe „Dresden Nazifrei“ haben sich zivilgesellschaftliche Initiativen aus ganz Sachsen zusammengefunden und gestalten gemeinsam unter dem Motto „Nazis stören“ eine Aktionswoche rund um das brisante Datum.



Das gemeinsame Ziel ist es, den Nazis die Deutungshoheit über den 13. Februar zu nehmen, ihren Aktionsradius so weit wie möglich einzuschränken und sie nicht marschieren zu lassen. Neben Dresdener Initiativen wie HOPE, WHAT, „Nationalismus raus aus den Köpfen und „Black Wok“ sind mit „Leipzig nimmt Platz“ und „Chemnitz nazifrei“ auch Initiativen aus anderen sächsischen Städten Teil des frisch gegründeten Aktionsbündnisses.

Wie schon in den letzten Jahren, wird es aus dem Bündnis heraus mehrere Aktionen und Veranstaltungen in der Aktionswoche und in der Vorbereitungszeit darauf geben. Die erste größere Veranstaltung innerhalb der Woche wird der „Mahngang Täterspuren“ von „Dresden Nazifrei“ sein. Er wird am Sonntag, den 9. Februar 2020, um 13 Uhr an der „Villa Mutschmann“ (Comeniusstraße 32) starten. Ziel des „Mahngangs Täterspuren“ ist es zentrale Orte und Akteur\*innen des Nationalsozialismus in Dresden zu benennen und so die Legende der „unschuldigen Kunst- und Kulturstadt“ zu widerlegen.

Am 13. Februar 2020 selbst wird das Aktionsbündnis an unterschiedlichen Stellen im Stadtgebiet Mahnwachen abhalten, so etwa am Obelisk in Nickern. Die Vereinnahmung des Denkmals als nationalsozialistischer Pilgerort soll so verhindert werden. Zudem hat die Gruppe HOPE für diesen Tag eine Kundgebung auf dem Altmarkt angemeldet, an der sich das gesamte Aktionsbündnis beteiligen wird.

Unter <https://dresden-nazifrei.com/veranstaltungen/> wird ein

Veranstaltungskalender erscheinen, der alle geplanten Veranstaltungen aufführt. Zudem informieren wir über Facebook und Twitter über aktuelle Entwicklungen und Aktionen.

Beim Demogeschehen liegt unser Fokus wie in den letzten Jahren vor allem beim „Trauermarsch“, der von der örtlichen Nazi-Szene seit nunmehr 20 Jahren mit breiter Unterstützung von Nazis aus ganz Deutschland und angrenzender Länder durchgeführt wird. Wir wollen es nicht zulassen, dass dieser geschichtsrevisionistische Nazi-Aufmarsch, der in den letzten Jahren regelmäßig vom Landesvorsitzenden der JN und Vorsitzenden des NPD-Kreisverbandes Dresden, Maik Müller, angemeldet wird, seine NS-Propaganda ungestört verbreiten kann. Zur Verhinderung dieses Nazi-Aufmarschs werden wir wie bereits in der Vergangenheit auch die Mittel des zivilen Ungehorsams einsetzen.

Bis in das Jahr 2018 war es gelungen, den ehemals größten Nazi-Aufmarsch Europas mit vielen tausend Teilnehmern seine Bedeutung zu nehmen und weitgehend aus dem Zentrum Dresdens zu verdrängen. Die Nazis mussten sich die letzten Jahre mit Aufmärschen in den Randgebieten Dresdens und mit deutlich niedrigerer Beteiligung zufriedengeben.

Da weite Teile der bürgerlichen Zivilgesellschaft in der Region Dresden im letzten Jahr kein Bewusstsein für diese neuerliche Problematik entwickelten, oder schlicht keine Notwendigkeit sahen, sich dem entgegen zu stellen, konnten 2019 erstmals wieder über 1.000 Nazis in der Innenstadt laufen. Zwar konnte den Nazis durch Gegenaktionen eine attraktive Strecke genommen und ihr Weg deutlich verkürzt werden. Leider war es aber nicht gelungen, den Aufmarsch in der Innenstadt Dresdens zu verhindern.

Diesen gelungenen Testlauf werden die Nazis sicher als Einladung verstehen, um ihren diesjährigen Jubiläumsmarsch – 75. Jahrestag der Bombardierung und 20. Jahrestag der Nazi-Aufmärsche – mit einer massiven Mobilisierung, einen neuen Vorstoß in die Innenstadt Dresdens zu wagen. Das oberste Ziel des „Aktionsbündnisses 13. Februar 2020“ ist es daher, den als „Trauermarsch“ getarnten Nazi-Aufmarsch in der Woche des 13. Februar 2020 zu verhindern.

Wir rufen die Menschen in Dresden und Sachsen dringend dazu auf, sich mit uns den Nazis im Februar in Dresden in den Weg zu stellen. Egal ob ihr euch an unseren Aktionen beteiligt oder eigene Ideen entwickelt. Egal ob ihr als Gruppe oder als Einzelpersonen aktiv werdet. Wer diese Jahr untätig bleibt, muss sich nicht wundern, wenn wir die Zustände von vor 2010 wieder bekommen, wo mehrere Tausend Nazis durch Dresden marschierten. Jeder einzelne ist wichtig! Lasst uns gemeinsam die Nazis stören und ihren Aufmarsch unmöglich machen!

**FEMINISTISCHER BLOCKieren**

07. – 16.02.2020 *feministische  
Aktionswoche in Dresden*

---

**Get ready with me. – Feministische Aktionswoche vom 7. bis 16. Februar 2020**

Posted on 16. Dezember 2019 by furia

Das Wahljahr 2019 in Dresden hat einen üblen Nachgeschmack hinterlassen. Doch wir lassen uns davon nicht unterkriegen, denn 2020 ist unser Zusammenhalt mehr denn je gefragt. Rund um den 13. Februar, dem Jahrestag der Bombardierung Dresdens 1945, werden sich wie immer die Nazis in ihrem Opfermythos suhlen und mit ihren faschistischen Ideologien aufmarschieren. Und auch dieses Jahr werden wir uns ihnen wieder in den Weg stellen. Dabei wollen wir unsere feministischen Forderungen auf die Straße und in Plenen tragen.

Und: Wir haben für dieses Jahr etwas besonderes geplant: Eine queere und feministische Aktionswoche vom 07.02. bis 16.02. Füllen wollen wir diese Aktionswoche mit Workshops und Vorträgen rund um die Themen Antifaschismus und Feminismus. Außerdem wollen wir diese Tage nutzen, um uns gemeinsam mit Skillsharings und Aktionstrainings auf eine effektive Blockade vorzubereiten. Uns mit feministischen Inhalten auseinanderzusetzen, bedeutet auch, den Rahmen der Veranstaltungen mit einem feministischen Anspruch zu gestalten: Moderation durch FLINT\*Personen, Kinderbetreuung, Hundebetreuung, Awareness-Strukturen, Küfas, Handouts zu Veranstaltungen in einfacher Sprache, barrierefreie Veranstaltungsräume, Emotional First Aid...

Habt ihr Lust euch an der Aktionswoche zu beteiligen? Habt ihr eine coole Veranstaltungs-idee? Könnt ihr Räume zur Verfügung stellen? Wollt ihr Kinderbetreuung anbieten? Meldet euch bei uns. Wir freuen uns auf euch und eure Ideen!

FLINT\*s und alle Menschen, die sich mit uns solidarisieren, sind willkommen!

So, get ready with us!

Genauere Infos findet ihr ganz bald hier auf unserem Blog.

This entry was posted in [Aktuelles](#). Bookmark the [permalink](#).



Version 18.09.2019



## Finanzantrag

### An den Studierendenrat der TU Dresden

**Angaben zum Antragsteller\_in** (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an [finanzen@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzen@stura.tu-dresden.de) senden!

**Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)**

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber\_in

**Angaben zum Antrag**

Gruppenname

Kontakt der Gruppe

Antragsgegenstand

Betrag

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de). Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.

Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum  Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

**Genehmigung** Genehmigungsdatum

StuRa

Geschäftsführung Sitzungsleitung

Förderausschuss Protokollant\_in

AG:  Datum Bestätigung Plenum

**Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)**

Die unter Antragsteller\_in genannte Person und  ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum  Geschäftsführer\_in

Datum  weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

**Anweisung** GF Finanzen

Konto  Betrag

**Überweisung erfolgt** Buchhaltung

Postadresse:  
 Studierendenrat der TU Dresden  
 Helmholtzstr. 10  
 01069 Dresden

Besuchsadresse:  
 StuRa-Baracke, TU-Kerngelände  
 George-Bähr-Str. 1 e,  
 Zimmer 3

Bankverbindung:  
 Ostsächsische Sparkasse DD  
 BIC: OSDDDE81XXX  
 IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:  
 Telefon: 0351 463 32043  
 Telefax: 0351 463 33949  
 E-Mail: [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de)



Version 18.08.2019



**Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes** (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer\_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen**. Anzahl Beiblätter:

siehe Beiblatt und Antragstext.

**Wo verbleibt das übrig gebliebene Material?** (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Da ausschließlich Geld für Honorarverträge beantragt wird, werden keine Materialien übrig bleiben.

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo zu publizieren?**

**Sonstiges** (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

**Angaben zu den entstehenden Ausgaben** (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
200,00	[1] Honorar für den Workshop zum Thema Versammlungsrecht am 08.02
100,00	[2] Honorar für die Infoveranstaltung am 11.02 zur Demonstration zur Frauen Justizvollzugsanstalt in Chemnitz am 07.03
200,00	[3] Honorar für die Veranstaltung am 12.02 dazu, was am 13.02.2020 zu erwarten ist und was aus einer feministischen Perspektive gegen die Naziaufmärsche getan werden kann
500,00 €	Summe Ausgaben

**Angaben zu den entstehenden Einnahmen** (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
500,00	StuRa TU Dresden
500,00 €	Summe Einnahmen

**Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!**

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:  
Studierendenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

Besuchsadresse:  
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände  
George-Bähr-Str. 1 e,  
Zimmer 3

Bankverbindung:  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:  
Telefon: 0351 463 32043  
Telefax: 0351 463 33949  
E-Mail: finanزانtrag@stura.tu-dresden.de



Version: 17.09.2019



**Angebotseinholung**

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

**Allgemeines**

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Workshop im Rahmen der feministisch-antifaschistischen Aktionswoche rund um den 13.02.2020: Erarbeitung der Inhalte und Halten des entsprechenden Workshops zum Thema Versammlungsrecht am 08.02 von 12.00 - 18.00. Als Ort ist die Betriebsküche angefragt.

Einholung des Angebots per:

Telefon       Fax       Mail       Internet  
 Sonstige:   
 Beginn       Ende

**Angebote** (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Ionna Hansen	200,00 €
2)	
3)	
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. 

**Begründung:**

Frau Hansen ist in der politischen Bildungsarbeit tätig. Sie hat sich intensiv mit dem Thema des Versammlungsrechts auseinandergesetzt und dieses Wissen in Form eines interaktiven Workshops aufbereitet. Dieser soll Menschen dazu empowern, sich im Sinne einer demokratischen Bildung juristisches Grundwissen zum Versammlungsrecht und Wissen über die Abläufe von angemeldeten Versammlungen anzueignen und Raum geben, um Fragen zu dem Thema zu diskutieren. Somit sollen niedrigschwellige und emanzipatorische Zugänge zu dieser Form der demokratischen Meinungsäußerung geschaffen werden. Wir haben 200€ Honorarkosten für die referierende Person beantragt. Die Referierende ist mit dem Betrag einverstanden und hat dies schriftlich bestätigt. Dieses Angebot liegt dem Finanzantrag bei.

Postadresse:  
 Studierendenrat der TU Dresden  
 Helmholtzstr. 10  
 01069 Dresden

Besuchsadresse:  
 StuRa-Baracke, TU-Kerngelände  
 George-Bähr-Str. 1 e,  
 Zimmer 3

Bankverbindung:  
 Ostsächsische Sparkasse DD  
 BIC: OSDDDE81XXX  
 IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:  
 Telefon: 0351 463 32043  
 Telefax: 0351 463 33949  
 E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



**Anfrage und Angebot zur Veranstaltung am 08.02.2020**

Hallo Ionna,

das klingt super, lieben Dank! Sobald eine feste Rückmeldung der Betriebsküche vorliegt, kannst du ja nochmal Bescheid geben.

Ansonsten melden wir uns wieder, sobald der Finanzantrag durch sein sollte.

Liebe Grüße,

WHAT

Am 14.01.2020 um 17:20 schrieb Ionna Hansen:  
Hallo WHAT,

ich würde als Datum den 08.02. vorschlagen. Als Ort habe ich die Betriebsküche angefragt, das müsste eigentlich auch klargen. Als zeitlichen Rahmen fände ich 12-18 Uhr angemessen. Die 200€ Honorar finde ich ausreichend und hoffe, dass dem Antrag stattgegeben wird.

Herzlichst,  
Ionna

WHAT:  
Liebe Ionna,

wie mündlich besprochen, kommt hier die schriftliche Anfrage, ob du in der feministisch-antifaschistischen Themenwoche rund um den 13.02.2020 einen Workshop zum Thema Versammlungsrecht machen kannst. Dafür würden wir beim StuRa in der nächsten Sitzung am 22.01.2020 ein Honorar von 200 Euro beantragen. Dafür bräuchten wir möglichst zeitnah eine schriftliche Bestätigung von dir, dass die 200 Euro Honorar für dich in Ordnung wären und einen genauen Termin, Uhrzeit und falls möglich auch schon den Ort für den Workshop.

Fest zusagen können wir das Geld allerdings erst nach Beschluss des Finanzantrages durch das StuRa Plenum.

Herzliche Grüße,

WHAT



Version: 17.09.2019



**Angebotseinholung**

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

**Allgemeines**

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Vortrag im Rahmen der feministisch-antifaschistischen Aktionswoche rund um den 13.02.2020: Erarbeitung der Inhalte und Halten des entsprechenden Vortrags zur Frauen Justizvollzugsanstalt in Chemnitz und der diesjährigen Demonstration zur JVA am 07.März. Die Veranstaltung findet am 11.02 von 18.00 - 20.00 statt.

Einholung des Angebots per:

Telefon       Fax       Mail       Internet

Sonstige: mündliche Absprache, die per Mail schriftlich bestätigt wurde

Beginn 11.02.2020, 18.00

Ende 11.02.2020, 20.00

**Angebote** (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Ya Basta Chemnitz	100,00 €
2)	
3)	
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. 1)

**Begründung:**

Ya Basta ist eine politische Gruppe aus Chemnitz. Unter anderem organisieren sie einmal im Monat eine Veranstaltung, in welcher das herrschende Gefängnisssystem kritisch beleuchtet und diskutiert wird und Kontakt mit inhaftierten Menschen der JVA aufgenommen wird. Außerdem sind sie eine der Planungsgruppen für die feministische Demonstration, die im Rahmen des Frauentages am 07.03.2020 zur JVA Chemnitz geht. Somit verfügen sie über ein breites theoretisches Wissen zum Thema Gefängnis, der Frauen JVA im speziellen und der geplanten Demonstration in diesem Jahr.

Wir haben 100€ Honorarkosten für die Referierende Person beantragt. Die Referierende ist mit dem Betrag einverstanden und hat dies schriftlich bestätigt. Das Angebot liegt dem Antrag bei.

Postadresse:  
 Studierendenrat der TU Dresden  
 Helmholtzstr. 10  
 01069 Dresden

Besuchsadresse:  
 StuRa-Baracke, TU-Kerngelände  
 George-Bähr-Str. 1 e,  
 Zimmer 3

Bankverbindung:  
 Ostsächsische Sparkasse DD  
 BIC: OSDDDE81XXX  
 IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:  
 Telefon: 0351 463 32043  
 Telefax: 0351 463 33949  
 E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

**Anfrage und Angebot zur Veranstaltung am 11.02.2020**

Am 19.01.2020 um 21:59 schrieb Ya Basta KMS:  
Liebe Menschen von WHAT,  
hiermit bestätigen wir schriftlich den Vortrag am 11.02.2020 zum Thema  
zur Frauen Justizvollzugsanstalt in Chemnitz und der diesjährigen  
Demonstration zur JVA am 07.März zu halten. Dieser wird vermutlich im  
Malobeo stattfinden.  
Mit dem Honorar in Höhe von 100 Euro sind wir einverstanden.

Liebe Grüße,

YaBasta!

WHAT:  
Liebe Menschen von ya basta,

wie mündlich besprochen, kommt hier die schriftliche Anfrage, ob ihr in  
der feministisch-antifaschistischen Themenwoche rund um den 13.02.2020  
einen Vortrag zur Frauen Justizvollzugsanstalt in Chemnitz und der  
diesjährigen Demonstration zur JVA am 07.März machen könnt. Die  
Veranstaltung findet wie besprochen am 11.02.2020 ab 18.00 vermutlich im  
Malobeo statt.

Dafür würden wir beim StuRa in der nächsten Sitzung am 23.01.2020 ein  
Honorar von 100 Euro beantragen. Dafür bräuchten wir eine schriftliche  
Bestätigung von euch, dass die 100 Euro Honorar für euch in Ordnung  
wären. Fest zusagen können wir das Geld allerdings erst nach Beschluss  
des Finanzantrages.

Lieben Dank und herzliche Grüße,

what



Version: 17.09.2019



**Angebotseinholung**

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

**Allgemeines**

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Informationsveranstaltung im Rahmen der feministisch-antifaschistischen Aktionswoche rund um den 13.02.2020:  
 Erarbeitung der Inhalte und Halten des entsprechenden Vortrags dazu, was dieses Jahr rund um den 13.02 zu erwarten ist und welche Möglichkeiten es aus einer feministischen Perspektive gibt, gegen die Naziaufmärsche aktiv zu werden. Die Veranstaltung findet am 12.02 von 19.00 - 21.00 im AZ Conni statt.

Einholung des Angebots per:

Telefon       Fax       Mail       Internet  
 Sonstige:   
 Beginn       Ende

**Angebote** (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Anna-Maria Grabowski	200,00 €
2)	
3)	
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. 

**Begründung:**

Frau Grabowski ist in der politischen Arbeit tätig und hat ihren Schwerpunkt im Themenbereich Feminismus und Intersektionalität. Sie hat ein großes Wissen über die Entwicklung der Aktivitäten rund um den 13.02 in Dresden in den letzten Jahren und einen Überblick darüber, was in diesem Jahr zu erwarten ist. Zudem kann sie mit ihrem Wissen zum Thema Feminismus und Intersektionalität einen feministischen und emanzipatorischen Blick auf die Geschehnisse vermitteln und aus dieser Perspektive Möglichkeiten erläutern, an diesem Tag gegen die Naziaufmärsche aktiv zu werden.

Als Honorarkosten haben wir 200€ für die referierende Person beantragt. Die Referierende ist mit dem Betrag einverstanden und hat dies schriftlich bestätigt. Die Bestätigung liegt dem Antrag bei.

Postadresse:  
 Studierendenrat der TU Dresden  
 Helmholtzstr. 10  
 01069 Dresden

Besuchsadresse:  
 StuRa-Baracke, TU-Kerngelände  
 George-Bähr-Str. 1 e,  
 Zimmer 3

Bankverbindung:  
 Ostsächsische Sparkasse DD  
 BIC: OSDDDE81XXX  
 IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:  
 Telefon: 0351 463 32043  
 Telefax: 0351 463 33949  
 E-Mail: finanзанtrag@stura.tu-dresden.de

**Anfrage und Angebot zur Veranstaltung am 12.02.2020**

Am 16.01.2020 um 11:14 schrieb  
Hey,

Vielen Dank für die Email.  
Hier nochmal eine schriftliche Rückmeldung, dass die 200 Euro Honorar  
für mich in Ordnung sind.

Beste Grüße,  
Anna-Maria Grabowski

Am 15.01.2020 18:19 schrieb WHAT:

Liebe Anna-Maria,  
wie mündlich besprochen, kommt hier die schriftliche Anfrage, ob du in  
der feministisch-antifaschistischen Themenwoche rund um den 13.02.2020  
eine Infoveranstaltung dazu machen kannst, was dieses Jahr rund um den  
13. Februar zu erwarten ist und welche Möglichkeiten es aus einer  
feministischen Perspektive gibt, gegen die Naziaufmärsche aktiv zu  
werden. Die Veranstaltung findet wie besprochen am 12.02.2020 um 19.00  
im AZ Conni statt.

Dafür würden wir beim StuRa in der nächsten Sitzung am 23.01.2020 ein  
Honorar von 200 Euro beantragen. Dafür bräuchten wir eine schriftliche  
Bestätigung von dir, dass die 200 Euro Honorar für dich in Ordnung  
wären. Fest zusagen können wir dir das Geld allerdings erst nach  
Beschluss des Finanzantrages.

Herzliche Grüße,

WHAT



Version 18.09.2019



## Finanzantrag

### An den Studierendenrat der TU Dresden

**Angaben zum Antragsteller\_in** (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an [finanzen@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzen@stura.tu-dresden.de) senden!

**Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)**

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber\_in

**Angaben zum Antrag**

Gruppenname

Kontakt der Gruppe

Antragsgegenstand

Betrag

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de). Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.

Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten An

Datum  Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

**Genehmigung** Genehmigungsdatum

StuRa

Geschäftsführung Sitzungsleitung

Förderausschuss Protokollant\_in

AG:  Datum Bestätigung Plenum

**Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)**

Die unter Antragsteller\_in genannte Person und  ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum  Geschäftsführer\_in

Datum  weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

**Anweisung** GF Finanzen

Konto  Betrag

**Überweisung erfolgt** Buchhaltung

Postadresse:  
Studierendenrat der TU Dresden  
Helmholtzstr. 10  
01069 Dresden

Besuchsadresse:  
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände  
George-Bähr-Str. 1 e,  
Zimmer 3

Bankverbindung:  
Ostsächsische Sparkasse DD  
BIC: OSDDDE81XXX  
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:  
Telefon: 0351 463 32043  
Telefax: 0351 463 33949  
E-Mail: [finanzantrag@stura.tu-dresden.de](mailto:finanzantrag@stura.tu-dresden.de)



Version 18.08.2019



**Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes** (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer\_innenzahl/...)  
**Bei Veranstaltungen bitte auch das Veranstaltungsdatum und -ort mitangeben.**  
**Bei fehlendem Platz bitte Beiblätter anfügen. Anzahl Beiblätter:**

Siehe Beiblatt

**Wo verbleibt das übrig gebliebene Material?** (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)  
 Zwischenlagerung im Schrank des Referat WHAT (HoPo-Büro im StuRa). Bei Anfrage stellen wir gerne alle Materialien den FSRen, anderen Referaten & interessierten Gruppen zur Verfügung.

**Besteht die Möglichkeit das StuRa-Logo zu publizieren?**

**Sonstiges** (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)  
 Die Texte werden auf der StuRa-Webseite veröffentlicht.

**Angaben zu den entstehenden Ausgaben** (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
230 €	500 Broschüren im DIN A5 Format
20 €	Bewerbung
250,00 €	Summe Ausgaben

**Angaben zu den entstehenden Einnahmen** (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
	Summe Einnahmen

**Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!**  
 Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden	Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e, Zimmer 3	Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10	Kontakt: Telefon: 0351 463 32043 Telefax: 0351 463 33949 E-Mail: finanztantrag@stura.tu-dresden.de
---	---	--	---



Prüfungsamt | ANTRAG AUF | Kontakt Prüfu | Telegram Web | Awareness-Brc | Broschüre X | DIN A5 Broscl | Günstig und s | Online Drucke | Druckzilla, On | +

https://www.wir-machen-druck.de/broschuere-mit-drahtheftung-endformat-din-a5-1

**Broschüren & Kataloge**

- Broschüren (Drahtheftung)
  - Hochformat
  - Querformat
  - Quadrat
  - Eigene Größe
- Broschüren (Ringlösen)
- Broschüren (Klebebindung)
- Broschüren (Spiralbindung)
- Papier-Banderolen
- Broschüren gestalten lassen

Alle Produkte (A-Z) ▼

A Abizeitung

Abschlussarbeit

Aktenordner

Angebotsmappen

Aufkleber

B Backlightfolie

Bälle

Banner & Planen

Beachflags

Bekleidung & Textilien

Bierdeckel

Blöcke

Briefpapier

Briefumschläge

Broschüren & Kataloge

Bücher

★★★★★  
Sehr gut  
4.71/5.00  
Kunden-  
bewertungen

**PAPIER UND AUFLAGE**

115g Innenteil (matt) || 170g Umschlag (matt) (v)

Auflage 500 Stück (163,96 Euro netto)

**Zusatzoptionen:**

- Grafikbüro: Druckdatenerstellung zum Festpreis ?
- Qualitätskontrolle (von Experten empf.) ?
- Rechnung zusätzlich per Post ?

**Verarbeitung & Veredelung**

- Versand mit Eilzustellung (DE) ?
- Expressverarbeitung mit Eilzustellung ?
- Ultra-Expressverarbeitung mit Eilzustellung ?
- Klimaneutral drucken - jetzt Klima schützen ?

**Angestrebter Liefertermin**

**Anzahl Liefertage: 5 Arbeitstage**

Ihre Lieferung wird am Dienstag, 28. Januar 2020 bei Ihnen eintreffen. Bitte achten Sie auf einen fristgerechten Zahlungs- sowie fehlerfreien Druckdateneingang bis 12:00 Uhr, damit wir den angestrebten Liefertermin einhalten können.

**Zusätzliche Hinweise (falls nötig)**

Platz für Ihre Bemerkungen (ohne Gewähr):

**PREISÜBERSICHT**

Unser Preis	163,96 EUR
Zusatzoptionen	0,00 EUR
Verarbeitung & Veredelung	0,00 EUR
Versand / Verpackung / Bezahlung	0,00 EUR
<b>Preis (netto)</b>	<b>163,96 EUR</b>
<b>19.00% MwSt.</b>	<b>31,15 EUR</b>
<b>Gesamtpreis</b>	<b>195,11 EUR</b>

**Keine versteckten Kosten:**  
Im Preis inbegriffen ist die Verpackung Ihrer Drucksachen mit einem geschätzten Gesamtgewicht von ca. 16,326 kg  
[Papiergewichtsrechner](#)

**Rabattcode**  
Bitte tragen Sie hier Ihren Rabattcode ein:

**IN DEN WARENKORB**

**ANGEBOT DRUCKEN**

**FRAGEN? Wir helfen gerne!**  
0711 / 995 982 - 20

**Ihr Kundenbereich**

KdNr. oder E-Mail  
Passwort  
Anmelden

Neukunde? Hier starten...  
Zugangsdaten vergessen?

**Rufen Sie uns an!**

Wir sind persönlich für Sie da!  
**0711 / 995 982 - 20**  
Montag bis Freitag 7 - 19 Uhr

**Klimaneutral drucken**

**ClimatePartner**  
Improving lives

**Referenzen**

**HOCHSCHULE FRESenius**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**Papiergewichtsrechner**

Durch die weitere Nutzung dieser Webseite stimmen Sie der Verwendung von Cookies zu.  
[Weitere Informationen](#)

**Einverstanden**

**Haben Sie Fragen?**

Ihr Helfer für Gewichtsprobleme

12:02  
20.01.2020


Prüfungsamt ANTRAG AUF Kontakt Prüfu Telegram Web Awareness-Bro Broschüren & DIN A5 Br X Günstig und Online Drucke Druckzilla, On +

https://www.online-druck.biz/shop/broschueren-hefte-prospekte/a5-hoch-rueckstich

DRUCK-PRODUKTE ONLINE GESTALTEN WERBETECHNIK BLOG INFOS

4/4c (Offsetdruck ab 500 Stück, 4 Seiten Umschlag)  
 4/4c (Offsetdruck ab 500 Stück, 6 Seiten Umschlag)  
 4/4c (Offset Druck 24h - Versand heute)  
 4/4c (Rollenoffset bis 400.000 Auflage)

Papier: **135 g/m<sup>2</sup> Bilderdruckpapier matt (TIPP)**



Gestrichenes Qualitätspapier für saubere Farbwiedergabe. Bilderdruckpapier in matt und glänzend ist für so gut wie alle Anwendungen geeignet.

Innenseiten: **12-seitig**

Rückstichheftung: **Rückstichheftung: 2x Normal**  
 ohne Dispersionslack Inhalt

Umschlagdetails: **4 SI Umschlag 4/4c 170 g/m<sup>2</sup> Bilderdruckpapier matt**

Ihre Auflage: **500** berechnen

Ihr Preis in €: **210,19** (Netto: 176,63)

**IN DEN WARENKORB**

Auflage	Netto *	Brutto **	Lieferzeit ***
500	176,63	210,19	5-7 Werktage
600	186,61	222,07	5-7 Werktage
700	196,58	233,93	5-7 Werktage
800	206,55	245,79	5-7 Werktage
900	216,52	257,66	5-7 Werktage
1000	226,49	269,52	5-7 Werktage
1100	238,27	283,54	5-7 Werktage

Bestellen und liefern Sie Ihre Daten innerhalb von **0 Tage 0 Std. 0 Min. 43 Sek.** und Ihr garantierter Produktionsbeginn\* ist der **20.01.2020**

\* Produktionsbeginn für kalkulierte Auflage bei erfolgreicher Druckdatenprüfungen und Zahlungseingang bis heute 12:00 Uhr

\* zzgl. 19% MwSt.  
 \*\* inkl. 19% MwSt.

Sie suchen eine höhere Druckauflage in einem günstigeren Druckverfahren?  
 Hier geht's zu Ihrer Druckempfehlung >

**Produkt FAQ**

Ihre Anfrage, rund um dieses Produkt oder auch Anfragen bezüglich individuelle Printprodukte können Sie über unser Kontaktformular stellen:  
[Zum Kontaktformular](#)

DTGV | Deutsche Gesellschaft für Verbraucherstudien mbH

QUALITÄTSTEST

**1. PLATZ**  
 PREISE & KUNDENKONDITIONEN  
 Online-Druckereien

Teilkategorie im Test 08/2019, 12 Anbieter

TRUSTED SHOPS  
 e-GUARANTIE

Käuferschutz inklusive

★★★★★  
 Sehr gut  
 4.54/5.00

Schreiben Sie uns Cookies, um Ihnen den bestmöglichen Service zu gewährleisten. Wenn Sie auf der Seite weitersurfen stimmen Sie der Cookie-Nutzung zu. Ich stimme zu

11:59  
 20.01.2020

Prüfungsamt ANTRAG AUF Kontakt Prüfu Telegram Web Awareness-Bro Broschüre mit DIN A5 Brosc Flyer und Falt Broschüre X Druckzilla, Or +

https://www.saxoprint.de/broschueren/broschueren-drucken

Druckprodukte Verpackungen Werbetechnik Werbeartikel Textilien Service & Hilfe

**Ausführung** Broschüre mit Umschlag

**Auflage** 500

**Endformat** DIN A5 (148 x 210 mm) hoch

**INHALT**

**Seitenanzahl** 12 Seiten

**Farbigkeit** 4/4-farbig Euroskala

**Material** 115 g/m<sup>2</sup> Bilderdruckpapier matt

**UMSCHLAG**

**Seitenanzahl** 4 Seiten

**Farbigkeit** 4/4-farbig Euroskala

**Material** 170 g/m<sup>2</sup> Bilderdruckpapier matt

**WEITERVERARBEITUNG**

**Bindungstyp** Klammerheftung

**Perforation** keine Perforation

**Unser Angebot für Sie**

**Ihr Nettopreis** 189,69 €  
MwSt. (19 %) 36,04 €  
**Ihr Bruttopreis** 225,73 €

inkl. Druck, Weiterverarbeitung, Versand und gesetzliche MwSt.

**Direkt zur Kasse**

**In den Warenkorb**

Angebot drucken

**PAPIERGEWICHT**

Exemplar 32,01 g  
Gesamt 16,01 kg

**Käuferschutz inklusive**  
★★★★★  
Sehr gut 4.80/5.00

Diese Internetseite nutzt Cookies. Wenn Sie diese Seite nutzen, stimmen Sie deren Verwendung zu. Alle Details finden Sie in unserer Datenschutzerklärung. **Schließen**

## B. Anwesenheitsliste

Stimmrechte insgesamt: 38  
(davon aktiv: 38, ruhend: 0)

Mehrheit der Mitglieder: 20  
2/3-Mehrheit der Mitglieder: 26

Es waren 29 von 38 stimmberechtigten StuRa-Mitgliedern während der Sitzung – zum Teil zeitweise – anwesend.

Der StuRa war damit beschlussfähig.

### FSR Allgemeinbildende Schulen

Stimmrechte: 3

A	Johannes Vogel	anwesend	X
B1	Maximilian Rothe	anwesend	X
EV	Nick Dienel	n. anw.	–
GF	Nathalie Schmidt	anwesend	X

### FSR Architektur/Landschaftsarchitektur

Stimmrechte: 1

A	Franziska Stier	entsch.	–
EV	Stephan Weiße	n. anw.	X

### FSR Bauingenieurwesen

Stimmrechte: 2

A	Yannic Hielscher	entsch.	X
B1	Annika Körner	entsch.	X
EV	Robert Ucinski	entsch.	–

### FSR Berufspädagogik

Stimmrechte: 1

A	nicht besetzt	– – –	–
EV	nicht besetzt	– – –	–

### FSR Biologie

Stimmrechte: 1

A	Johannes Radde	anwesend	X
EV	Katherina Löbel	n. anw.	–

### FSR Center for Molecular and Cellular Bioengineering

Stimmrechte: 1

A	Selina Stahl	n. anw.	–
EV	Judith Horvath	anwesend	X

### FSR Chemie/Lebensmittelchemie

Stimmrechte: 1

A	Jonas Merkwitz	entsch.	X
EV	Tobias Fankhänel	entsch.	–

### FSR Elektrotechnik

Stimmrechte: 3

A	Hendrik Hostombe	anwesend	X
B1	Sebastian Mesow	anwesend	X
EV	Ludwig Tesar	n. anw.	–
GF	Robert Lehmann	anwesend	X

### FSR Forstwissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Benjamin Görlitz	anwesend	X
EV	Hagen Schwalm	n. anw.	–

### FSR Geowissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Louis Kohaupt	n. anw.	–
EV	Elisabeth Franz	anwesend	X

### FSR Hydrowissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Frederik Hachmeister	anwesend	X
EV	Nicolas Seibel	anwesend	–

### FSR IHI Zittau „Studierendenschaft IHI“

Stimmrechte: 1

A	Aaron Leubner	entsch.	X
EV	nicht besetzt	– – –	–

### FSR Informatik

Stimmrechte: 2

A	Jakob Behner	anwesend	X
B1	Patrik Phan	anwesend	X
EV	Lutz Thies	n. anw.	–

### FSR Jura

Stimmrechte: 1

A	Gina Manitta	anwesend	X
EV	nicht besetzt	– – –	–

**FSR Maschinenwesen**

Stimmrechte: 4

A	Max Friedemann	anwesend	X
B1	Kilian Block	entsch.	–
B2	Maximilian Jonas Merten	anwesend	X
EV	Claudia Meißner	anwesend	X
GF	Sven Herdes	anwesend	X

**FSR Mathematik**

Stimmrechte: 1

A	Lukas Keller	anwesend	X
EV	Christiane Lisa Iden	n. anw.	–

**FSR Medizin**

Stimmrechte: 3

A	Anne Schedel	entsch.	X
B1	Friederike Kantzenbach	entsch.	–
B2	David Färber	anwesend	X
EV	Christian Soyk	n. anw.	X

**FSR der Philosophischen Fakultät**

Stimmrechte: 2

A	Laura Funke	entsch.	–
B1	Leonard Heimel	anwesend	X
EV	Nicolas Zander	anwesend	X

**FSR Physik**

Stimmrechte: 2

A	Bertolt Schirmacher	anwesend	X
EV	György Neumann	anwesend	–
GF	Fabian Köhler	entsch.	X

**FSR Psychologie**

Stimmrechte: 1

A	Jenny Pierags	anwesend	X
EV	Tabea-Kejal Jamshididana	n. anw.	–

**FSR Sozialpädagogik/Erziehungswissenschaften (M.A.)**

Stimmrechte: 1

A	Sandra Einsfeld	anwesend	X
EV	Chiara Di Carlo	anwesend	–

**FSR Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften**

Stimmrechte: 1

A	Marian Schwabe	anwesend	X
EV	Josua Weber	entsch.	–

**FSR Verkehrswissenschaften „Studierendenschaft Friedrich List“**

Stimmrechte: 1

A	Cao Son Ta	anwesend	X
EV	Cédric Kekes	n. anw.	–

**FSR Wirtschaftswissenschaften**

Stimmrechte: 3

A	Tobias Wildenauer	anwesend	X
B1	Saskia Beyer	entsch.	–
B2	Lea Wagner	entsch.	X
EV	Cornelius Lerch	anwesend	X

**Gäste**

(Hochschulgruppe, Referat, Fachschaftsrat etc.)

1	Erik Jahn (EUROAVIA)
2	Florian Glaser (EUROAVIA)
3	Friedrich Eucken (Referat WHAT)
4	Jasmin Waibel
5	Marian Schwabe (Referent Struktur)
6	Robert Georges (Sitzungsvorstand)
7	Robert Kernbach (FSR Berufspädagogik)

Die Stimmrecht tragenden Vertreter\_innen sind in der letzten Spalte mit einem X markiert.



## C. Abkürzungsverzeichnis

ÄA ... Änderungsantrag	MatNat ... Mathematik und Naturwissenschaften
ABS ... Allgemeinbildende Schulen	MW ... Maschinenwesen
AG ... Arbeitsgemeinschaft	n.anw. ... nicht anwesend
AG DSN ... Arbeitsgemeinschaft Dresdner Studentennetz	ÖA ... Öffentlichkeitsarbeit
AE ... Aufwandsentschädigung	PM ... Pressemitteilung
AKQ ... Arbeitskreis Q (Qualität)	PoB ... Politische Bildung
BAR ... Barkhausen-Bau	POT ... Gerhart-Potthoff-Bau
BIW ... Bauingenieurwesen	QE ... Qualitätsentwicklung
BP ... Berufspädagogik	SächsHSFG ... Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz
CMCB ... Center for Molecular and Cellular Bioengineering	SCS ... ServiceCenterStudium
DB ... Deutsche Bahn AG	SHK ... Studentische Hilfskraft
DVB ... Dresdner Verkehrsbetriebe AG	SIB ... Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement
entsch. ... entschuldigtes Fehlen	SLUB ... Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
ESE ... Erstsemestereinführung	SMWK ... Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst
ET ... Elektrotechnik	SoSe, SS ... Sommersemester
EV ... Ersatzvertreter_in	SPNV ... Schienenpersonennahverkehr
FA ... Finanzantrag	StuRa ... Studierendenrat
FöA ... Förderausschuss	StuWe ... Studentenwerk
FSR ... Fachschaftsrat	SuF ... Service und Förderpolitik
GF ... Geschäftsführung/-führer_in	TO ... Tagesordnung
GO ... Geschäftsordnung	TOP ... Tagesordnungspunkt
GrO ... Grundordnung	TUD ... Technische Universität Dresden
GSW ... Geistes- und Sozialwissenschaften	tuuwi ... TU Umweltinitiative
GSP ... Gleichstellungspolitik	unensch. ... unentschuldigtes Fehlen
HoPo ... Hochschulpolitik	USZ ... Universitätssportzentrum
HSG ... Hochschulgruppe	VG2 ... Verwaltungsgebäude 2 (≙ StuRa-Baracke)
IHI ... Internationales Hochschulinstitut (Zittau)	VVO ... Verkehrsverbund Oberelbe GmbH
Ing ... Ingenieurwissenschaften	WHAT ... StuRa-Referat „Wissen, Handeln, Aktiv Teilnehmen“
Ini ... Initiativantrag	WHK ... Wissenschaftliche Hilfskraft
KQSL ... Kommission Qualität in Studium und Lehre	WiSe, WS ... Wintersemester
KSS ... Konferenz Sächsischer Studierendenschaften	WiWi ... Wirtschaftswissenschaften
LSR ... Landessprecher*innenrat	ZIH ... Zentrum für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen
LuSt ... Lehre und Studium	ZQA ... Zentrum für Qualitätsanalyse